

Die Moorenweiser



Albertshofen · Brandenburg
Dünzelbach · Eismerszell · Grunertshofen
Hohenzell · Langwied · Luidenhofen
Moorenweis · Purk · Römertshofen · Steinbach
Windach · Zell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 285 vom 10. Dezember 2019



Die Gemeinde Moorenweis wünscht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Damit nicht zuviel brennt: Neun wertvolle Tipps

Flackernde Lichter verbreiten in der dunklen Advents- und Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Wenn jedoch aus dem romantischen Kerzenschein ein richtiges Feuer wird, ist es ganz schnell aus mit der Besinnlichkeit. Die Feuerwehren appellieren an die Umsicht der Bürger, Feuergefahren zu minimieren. Jedes Jahr ereignen sich in Deutschland in dieser Zeit mehrere tausend folgenschwere Brände, die durch einen sorgsameren Umgang mit Kerzen und durch eine größere Verbreitung von Rauchmeldern vermieden werden könnten. Unachtsamkeit etwa beim Umgang mit dem Adventskranz ist in dieser Zeit eine der häufigsten Ursachen für Wohnungsbrände. Diese Brände werden meist viel zu spät ent-

deckt und führen dann oft zu Personenschäden durch Rauchgasvergiftungen.

Rauchmelder in der Wohnung verringern dieses Risiko enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die Lebensretter gibt es schon für einen recht geringen Preis im Fachhandel. Sie sollten in keinem Kinderzimmer und in keinem Schlafzimmer fehlen. Das faszinierende Flackern von Kerzen kann vor allem Kinder dazu verleiten, die Gefahren des Feuers zu vergessen. Hier sollten Erwachsene durch umsichtigen Umgang mit Feuer als gutes Beispiel vorangehen.

Neun einfache Tipps der Feuerwehr helfen, Brände zu verhindern:

- Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen (Geschenkpa-

pier, Vorhang) oder an einem Ort mit starker Zugluft auf.

- Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung, an die Kinder (und auch Haustiere) nicht gelangen können.

- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen – vor allem nicht, wenn Kinder dabei sind! Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins!

- Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie heruntergebrannt sind: Tannengrün trocknet mit der Zeit aus und wird zur Brandgefahr.

- In Haushalten mit Kindern sollten vor allem am Weihnachtsbaum elektrische Kerzen verwendet werden. Diese sollten ein Prüfsiegel tragen, das den VDE-Bestimmungen

entspricht.

- Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass Steckdosen nicht überlastet werden.

- Wenn Sie echte Kerzen entzünden, stellen Sie ein entsprechendes Löschmittel (Wassereimer, Feuerlöscher) bereit.

- Wenn es brennt, versuchen Sie nur dann, die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Ansonsten schließen Sie

möglichst die Tür zum Brandraum, verlassen (mit Ihrer Familie) die Wohnung und alarmieren die Feuerwehr mit dem Notruf 112.

- Rauchwarnmelder in der Wohnung verringern das Risiko der unbemerkten Brandausbreitung enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben.

Gemeinde

100 Jahre TSV Moorenweis

Im Jahr 1920 fanden sich in Moorenweis 25 begeisterte Turner zusammen, um einen Sportverein zu gründen, 1946 kam dann die Fußballabteilung hinzu und aus dem Turnverein wurde der Turn- und Sportverein Moorenweis. Seitdem hat sich der TSV zu einem stets wachsenden Verein mit knapp 1500 Mitgliedern entwickelt, der in acht Sparten ein umfassendes Angebot bietet.

Um das 100-jährige Jubiläum im nächsten Jahr gebührend zu feiern, wird es nicht nur einen Jubiläums-Faschingsumzug am 23. Februar 2020 geben, sondern auch ein Festwochenende im Bierzelt. Vom 24. bis 26. Juli 2020 soll in der Ortsmitte eine Feier für die ganze Gemeinde stattfinden. Freitags Bieranstich mit der Blaskapelle und 90' Party, Samstag ein Tag für die ganze Familie und die älteren Gemeindeglieder, abends dann Festabend mit Blech trifft Strom, am Sonntag ein Festgottesdienst mit anschließendem Beisammensein und Barbetrieb und am Montag wird das Fest abgerundet von einem Auftritt des Kabarettisten Roland Hefter. Noch steht einiges an Arbeit vor dem Festausschuss, aber schon jetzt freuen sich alle Beteiligten darauf zu Ehren der Gründungsportler ausgiebig zu feiern und ein Programm zu bieten, dass alle Moorenweiser ins Festzelt lockt.

■ Das Programm

Freitag: Bieranstich mit der Blaskapelle; später 90' Party.

Samstag: Familien und Seniorennachmittag; abends Festabend mit Blech trifft Strom.

Sonntag: Frühschoppen, Festgottesdienst und nachmittags Barbetrieb mit der Band Saustoi.

Montag: Roland Hefter

TSV Moorenweis

BRIEF AUS DEM RATHAUS**„Wir haben die Gemeinde nach vorne gebracht“**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr neigt sich mit großen Schritten dem Ende zu und mit Weihnachten steht unser schönstes Fest vor der Tür. Es bringt Licht in die dunkelste Zeit des Jahres. Aber es soll nicht nur äußerlich hell werden, sondern auch in unserem Herzen.

Nicht nur deshalb ist Weihnachten – die stille, Heilige Nacht – eine Zeit der Besinnung. Zur Vorbereitung treffen wir uns gerne mit Freunden und die langen Winterabende verbringen wir am liebsten im Kreis der Familie. Man nutzt die Gelegenheit, um zur Ruhe zu kommen, und die Hektik unseres Alltags weicht für einen kurzen Moment der angenehmen Ruhe dieser weihnachtlichen Tage. Wir haben jetzt oftmals auch die Zeit, uns an die zurückliegenden Monate zu erinnern, Fehler zu erkennen, Lehren daraus zu ziehen und daraus Kraft für das neue Jahr zu schöpfen.

Blickt man objektiv zurück, haben wir – der Gemeinderat und ich – die Gemeinde auch in diesem Jahr wieder ein großes Stück nach vorne gebracht, was uns sehr am Herzen liegt. Lassen Sie mich aufgrund der Vielzahl unserer Entscheidungen nur auf einige Wichtige eingehen.

Wir haben die Sanierung des Rathauses mit Verbesserung des Brandschutzes und der Verlegung des Sitzungssaales angepackt. Dadurch entstanden auch neue Büro-

räume. Ich bitte um Verständnis, dass dadurch unser Rathaus nicht immer so erreichbar war, wie gewohnt. Als letzten Sanierungsabschnitt wurden die Außenanlagen der Mehrzweckhalle fertiggestellt.

In Steinbach begann Ende August der Ausbau der Ortsdurchfahrt durch den Landkreis als Kostenträger. Die Gemeinde errichtet zur Sicherheit ihrer BürgerInnen einen Gehweg, erneuert die Wasserleitung und baut den Regenwasserkanal neu. Für eine gute Breitbandversorgung werden die Leerrohre verlegt. Nach dem vorliegenden Bauzeitenplan werden diese Arbeiten zum Jahresende 2020 abgeschlossen sein.

Die Grundstücksverhandlungen zum sozialen Zentrum auf dem kirchlichen Grundstück haben einen unerwarteten Verlauf genommen. Das vorgelegte Angebot zum Erbpachtzins durch den Eigentümer, dem Bistum Augsburg zwingen uns, weitere Alternativen zu prüfen, bevor endgültige Entscheidungen getroffen werden können.

Im nun ablaufenden Jahr wurden auch einige Projekte geplant und auf den Weg gebracht. So errichtet die Gemeinde im kommenden Jahr zur dauerhaften Unterbringung der Mittagsbetreuung an der Grundschule ein eigenes Gebäude auf dem Geräte- raumanbau der Mehrzweckhalle. Mit dem Anbau sollen zugleich die Anforderungen



Joseph Schäffler

an das Raumkonzept erfüllt werden, die für eine künftige Umsetzung der offenen Ganztagschule (OGTS) gestellt werden. Die Planungen laufen auf Hochtouren. Man hat sich als Ziel der Fertigstellung den Beginn des Schuljahres 2020/2021 vorgegeben. Somit bündelt man künftig auf dem Schulgelände „Kinderbetreuung und Kinderbildung“.

Im Frühjahr 2021 beginnt der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) mit dem Neubau eines großen Wertstoffhofes, der dringend notwendig ist, da die jetzigen Kapazitäten bereits ausgeschöpft sind.

Nach vielen Gesprächen in diesem Jahr mit dem Straßenbauamt (SBA) soll nun auch 2021 die Erneuerung der Teerdecke der Staatsstraße Richtung Jesenwang erfolgen. Gleichzeitig wird auch der Radweg gebaut. Diese Errichtung ist auch der Gemeinde Jesenwang ein Herzensanliegen. Somit stehen beide Gemeinden hinter diesem Projekt, also auch für eine schnelle Realisierung. Zusammen mit dem Landkreis planen wir zur Zeit den Radweg nach Grafrath, der zum Bahn-

hof führt und den Anschluss an das Naherholungsgebiet Fünf-Seen-Land ermöglicht. Mit diesen Planungen nehmen wir eine Anregung vieler Bürgerinnen und Bürger sehr ernst, deren Bedenken es waren, den geplanten Radweg an der Kreuzung nach Grafrath enden zu lassen.

Die Kommunalpolitik lebt maßgeblich auch von der Geschwindigkeit, in der sie Entscheidungen fällt und umsetzt. Die Bürger erwarten keine endlosen Diskussionen, sondern Ergebnisse. Deshalb mein Dank an die Mitglieder des Gemeinderates, der in wichtigen Fragen immer Mehrheiten quer durch alle Fraktionen bildet. Diese Fähigkeit zur überparteilichen Verantwortung ist ein Glücksfall für jede Gemeinde. Deshalb nochmals mein Dank, in der Hoffnung, dass es noch lange so bleibt. An dieser Stelle gilt auch im Namen des Gemeinderates der Dank allen ehrenamtliche tätigen Bürgerinnen und Bürger, die sich auf den unterschiedlichsten

Ebenen für das Gemeinwohl einsetzen.

Zuletzt möchte ich mich bei allen Mitgliedern des Gemeinderates für die gute Zusammenarbeit im zur Neige gehenden Jahr 2019 bedanken. Ebenfalls danke ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde für ihre hervorragende Arbeit und die gute, ja freundschaftliche Kollegialität. Dabei sollten wir immer wieder die Worte des indischen Politiker Jawaharal Pandit Nehru beachten, die einen sehr tief gehenden Sinn haben. „Die Vernunft spricht leise, deshalb wird sie oft nicht gehört.“

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen allen –auch im Namen des Gemeinderates– ein frohes, friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest. Für das neue Jahr 2020 alles Gute, Zufriedenheit und natürlich beste Gesundheit.

Ihr

Joseph Schäffler

Erster Bürgermeister

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis

erscheint das nächste Mal am 23.03.2020

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?

Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!



Rajka Seitz

Tel. 081 41/40 01 35

Fax 081 41/40 01 31

rajka.seitz@ffb-tagblatt.de

Fürstenfeldbrucker Tagblatt



Willkommen daheim.

www.ffb-tagblatt.de



Die **Gemeinde Moorenweis**, Landkreis Fürstenfeldbruck,
ca. 4.200 Einwohner,
sucht zum 01.04.2020 einen

**Mitarbeiter (m/w/d) für die Grünanlagenpflege
sowie Bauhofzuarbeiten**

in Teilzeit (19,50 Stunden/Woche \approx 50 %)

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen – vorzugsweise per E-mail - bis spätestens **17.01.2020** an die Gemeinde Moorenweis, Ammerseestraße 8, 82272 Moorenweis

Nähere Informationen mit Anforderungsprofil und Aufgabenschwerpunkten finden Sie auf unserer Internetseite www.moorenweis.de



Die **Gemeinde Moorenweis**,
Landkreis Fürstenfeldbruck,
ca. 4.200 Einwohner

bietet zum 01. September 2020
**einen Ausbildungsplatz zum/zur
Verwaltungsfachangestellten**

Fachrichtung Kommunalverwaltung
an.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen - vorzugsweise per E-mail - bis spätestens **17.01.2020** an die Gemeinde Moorenweis, Ammerseestraße 8, 82272 Moorenweis

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.moorenweis.de



Neue Bäume als Beitrag zum Klimaschutz

Auch die Gemeinde Moorenweis verschönert das Ortsgebiet mit verschiedenen Pflanzaktionen und leistet damit einen wertvollen Beitrag zu Klimaschutz und Erhalt der Artenvielfalt. Aktuell wurde in diesem Jahr der Ortsausgang an der Ammerseestraße mit einer Säulenbuchenreihe verschönert, sowie einige Solitärstämme im ge-

samten Gemeindegebiet gepflanzt. Hervorzuheben sind zwei Einzelstämme am neuen Friedhof. Dort wurde jeweils der Baum des Jahres 2019 und 2020 (Flutterulme und Robinie) gepflanzt. Auch die östliche Ortsrandeingrünung am neu entstandenen Gewerbegebiet ist hierbei angelegt worden. Wegen der Nähe

zum Wildmoos wurde hier besonders auf die Artenvielfalt Wert gelegt. Wie im Foto zu sehen, konnte ein fünf Meter breiter und 250 Meter langer Streifen mit verschiedenen Pflanzaktionen und Bäumen aufgewertet werden. Neben einigen blühenden und fruchtbildenden Sträuchern und Bäumen, wurden auch

wilder Haselnuss und bodendeckenden Sträuchern bedacht. Auch für das nächste Jahr plant die Gemeindeverwaltung bereits zahlreiche Pflanzaktionen. Sollten sie Anregungen und Ideen dazu haben, können sie diese gerne per mail, telefonisch oder auch persönlich mitbringen.

TEXT/FOTOS: GEMEINDE

Gemeinde sucht Wahlhelfer

BürgerInnen der Gemeinde Moorenweis wählen am 15. März 2020 mit ihren Stimmen nicht nur den neuen Bürgermeister und die 16 Gemeinderäte in das Rathaus, sondern auch den Landrat und Kreistag des Landkreises Fürstfeldbruck. Jeder Bürger hat somit direkt und aktiv Einfluss auf die Kommunalpolitik der nächsten sechs Jahre. Um die Wahlordnungsgemäß durchzuführen zu können, benötigen wir engagierte WahlhelferInnen.

Voraussetzung: Wahlhelfer kann sein, wer am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist, die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt und seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehat oder sich gewöhnlich aufhält. Zu den Aufgaben des Wahlhelfers gehört es: Wahlbenachrichtigungen und Ausweise der Bürgerinnen und Bürger zu überprüfen, Wahlberechtigungen mithilfe des Wählerverzeichnisses zu kontrollieren sowie das Wahlergebnis festzustellen.

Helfen Sie mit und unterstützen Sie die Gemeinde bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe.

Wenn Sie sich für dieses freiwillige Amt zur Verfügung stellen möchten, dann melden Sie sich: schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Moorenweis, Ammerseestraße 8, 82272 Moorenweis, telefonisch bei Herrn Dempf unter 0 81 46/93 04 16 oder per E-Mail an poststelle@moorenweis.bayern.de. **Gemeinde**

Eine Bitte an die Vereine: Bei Vorstandswechsel eine kurze Nachricht an die Gemeinde geben, (poststelle@moorenweis.bayern.de), damit wir unser Vereinsverzeichnis auf dem Laufenden halten können. Vielen Dank! Wenn Sie uns eine E-Mail-Adresse Ihres Vereinsvorstands mitteilen könnten würde dies den Austausch von Informationen erleichtern. **Gemeinde**

Erfolgreiche Sammlung

Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Moorenweis hat in diesem Jahr 4674,60 Euro für die Kriegsgräberfürsorge gesammelt. Zehn Prozent davon (467,46 Euro) verbleiben beim Verein. Der Betrag wird aus der Vereinskasse auf 500 Euro aufgestockt und dem Mittagstisch Moorenweis zur Verfügung gestellt. Die Krieger- und Soldatenkameradschaft bedankt sich bei den Spendern.

Gleichzeitig weist der Verein auf den Kriegerjahrtag am Sonntag, 1. März 2020, hin. Der Gedenkgottesdienst

am Vormittag ist in Steinbach vorgesehen. Der Beginn kann dem Kirchenzettel oder der Tagespresse entnommen werden. Die Jahreshauptversammlung findet um 14.30 Uhr im Sportheim Moorenweis statt. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind zur Teilnahme am Gottesdienst und der Jahreshauptversammlung eingeladen. Die Krieger- und Soldatenkameradschaft wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr.

Krieger- und Soldatenkameradschaft



Starkbierfest in der TSV-Halle

Zu einem festen Bestandteil in der Fastenzeit ist das Starkbierfest der Moorenweiser Blaskapelle geworden. Der Verein lädt am 21. März 2020 wieder in die TSV-Halle in der Jahnstraße ein. Wie immer wird es auch diesmal einen bayerischen Wettkampf und tolle Preise zu gewinnen geben. Bis es soweit ist, wünscht Ihnen die Blaskapelle einen besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten und einen guten Start in ein glückliches und gesundes neues Jahr.

TEXT/FOTO: BLASKAPELLE

Zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d)
auf 450,-€-Basis f. 2-3 Std./Wo.
nach Moorenweis gesucht
(guter Stundenlohn);
☎ 0171/8326307

Erscheinungstermine des Mitteilungsblattes

Das Mitteilungsblatt 2020 erscheint an folgenden Terminen:

- 23.03.2020 (Redaktionsschluss 16.03.2020)
- 16.06.2020 (Redaktionsschluss 09.06.2020)
- 15.09.2020 (Redaktionsschluss 08.09.2020)
- 08.12.2020 (Redaktionsschluss 01.12.2020)

Texte und Fotos bitte ausschließlich an die Gemeindeverwaltung Moorenweis übermitteln. Die E-Mailadresse dafür lautet: poststelle@moorenweis.bayern.de. **Gemeinde**

schnell
persönlich
zuverlässig

AUTOHAUS KNOLLER KG



Service



Nutzfahrzeuge
Service



Audi
Service

Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Kunden und Geschäftsfreunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2020!



Fürstfeldbrucker Straße 18 • 82272 Moorenweis • Telefon: 08146/220
Internet: www.autohaus-knoller.de • E-Mail: info@autohaus-knoller.de

Besuch im Zoo

Am 14. Oktober besuchten die neuen Erstklässler der Grundschule Moorenweis bei strahlendem Sonnenschein zusammen mit ihren Paten der 3. Klassen den Zoo in Augsburg. In einer spannenden Führung hörten die Schüler viele interessante

Dinge über verschiedene Tiere. Sie durften sich sogar auf ein Straußenei stellen und erfahren dabei, dass es einem Gewicht von 150 Kilo standhält. Anschließend konnten sich alle Kinder auf dem Spielplatz austoben oder Ziegen streicheln. TEXT/FOTO: SCHULE



Fahrzeug wird gesegnet

Am 17. Mai 2020 wurde das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug „HLF 20“ der Feuerwehr Moorenweis gesegnet. Alle Bürgerinnen sind dazu eingeladen. Für Essen und Trinken ist ge-

sorgt. Auch beim Rahmenprogramm sollte mit verschiedenen Schauübungen und Kinderprogramm für jeden etwas Interessantes dabei sein. **Feuerwehr**

Schußmann

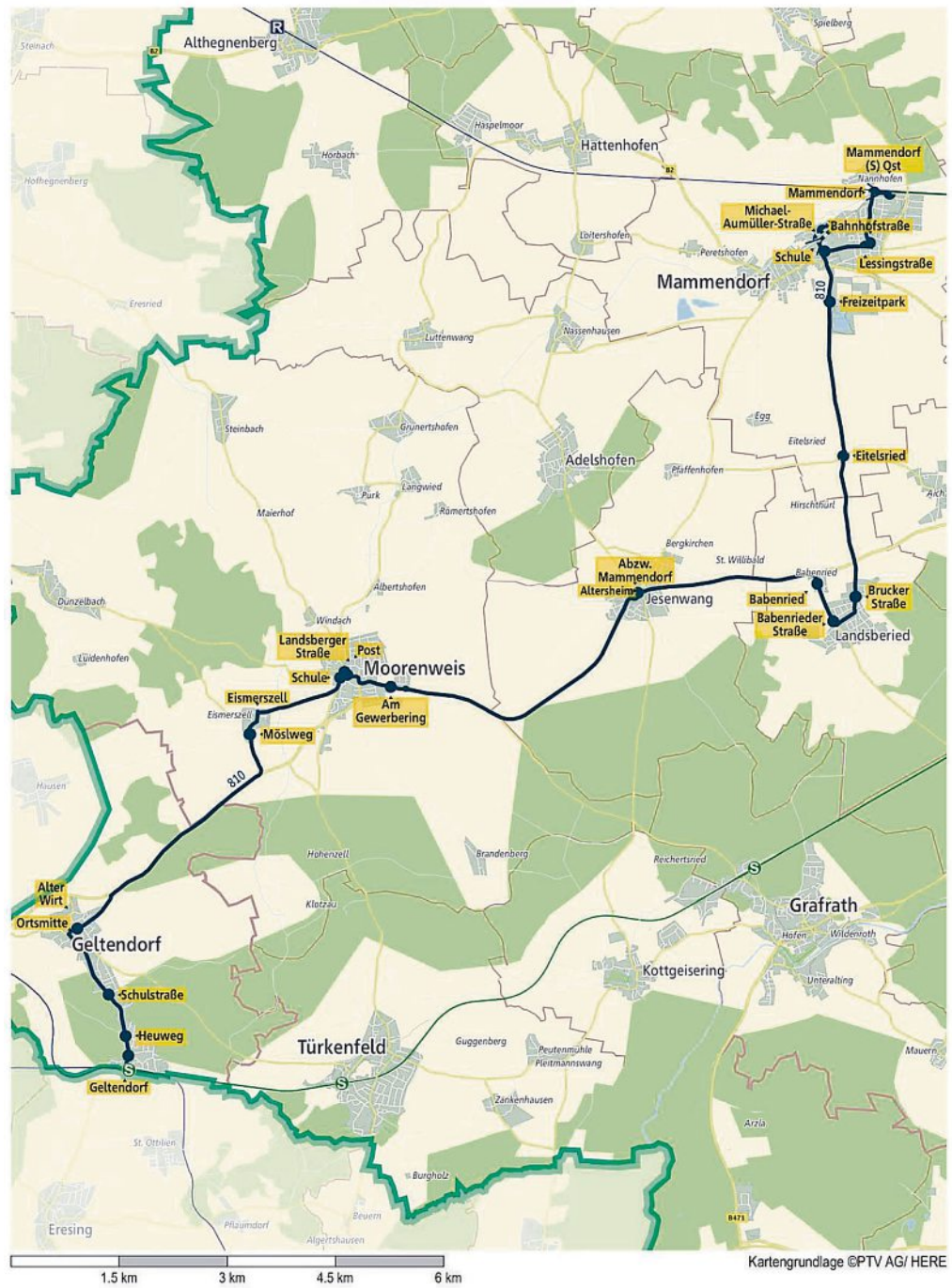
Abbruch – Erdbewegung

- Aushub / Erdbewegung
- Abbruch / Baustoffrecycling
- Grabenräumen / Böschungsbau
- Transporte
- Kies - Sand und Humus Lieferung

Ulrich Schußmann
Gewerbegrund 3
82272 Moorenweis
e-mail : transporte.ffb@web.de

Telefon 08146 – 99 726 39
Telefax 08146 – 99 726 38
Mobil 0173 – 70 30 928

DIE NEUE BUSLINIE 810



Der Verlauf der neuen Buslinie 810

GRAFIK: GEMEINDE

Hilfe bei Wohnungsnot

Auch in unserer Wohlstandsgesellschaft ist das Thema Obdachlosigkeit sehr aktuell. Gründe dafür gibt es viele: Sozialwohnungen fallen aus der Bindung heraus, wodurch die Miete steigt. Sanierungsbedürftige Wohnungen werden verkauft, neue Eigentümer haben oft Eigenbedarf. Außerdem führt der angespannte Wohnungsmarkt automatisch zu einem Verdrängungswettbewerb: Die Schwächsten fallen heraus. Deshalb schlossen sich im Landkreis Fürstenfeldbruck die für die Unterbringung von Obdachlosen zuständigen Sachbearbeiter der Gemeinden zur „Arbeitsgruppe Obdachlosigkeit“ zusammen.

Ziel dieser Zusammenarbeit ist eine enge Vernetzung und der Erfahrungsaustausch untereinander, um die Situation der betroffenen Menschen zu verbessern. Fachliche Unterstützung erhält die „Arbeitsgruppe Obdachlosigkeit“ nun von der Herzogsägmühle (Diakonie Oberbayern). Zwei neu einzustellende Sozialpädagogen mit dem Schwerpunkt Aufsuchende Sozialarbeit für Menschen in Obdachlosigkeit sollen den Menschen in den Obdachlosenunterkünften ab Januar 2020 zur Seite stehen. Infos gibt es bei Herrn Holleschovsky, Telefon: 0 88 61/2 19 44 70 sowie online unter www.herzogsaeagmuehle.de. **Gemeinde**

stadwerke
fürstenfeldbruck

Weil's sauberer ist

Bei uns wissen Sie, was drinsteckt. 100% Ökostrom. Jetzt informieren: oekostrom-ffb.de

mit Energie vor Ort

Kurs für Waldbesitzer

Die Herausforderungen und Auswirkungen des Klimawandels beeinflussen unsere Wälder immer stärker. Daher bietet das Forstrevier Türkenfeld auch 2020 wieder das Bildungsprogramm Wald – kurz: BiWa –, eine Veranstaltungsreihe zum Thema Wald und Forstwirtschaft für WaldbesitzerInnen an. Die Teilnehmer haben dabei die Möglichkeit, sich bei diesem Kurs intensiv in Theorie und Praxis rund um das Thema Wald fortzubilden.

Die verschiedenen Themenbereiche werden von den Förstern des Amtes vermittelt. Die praktischen Übungen werden gemeinsam mit der Waldbauernvereinigung Fürstenfeldbruck durchgeführt. Das Vortragsprogramm erstreckt sich über fünf Theorie-Abende im Vortragsaal und drei Praxis-Vormittage in verschiedenen Waldbeständen.

Die Theorieabende finden

am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Puch statt: immer donnerstags am 6., 13., 20. Februar, 5. und 12. März 2020 (jeweils von 19 bis 21 Uhr). Die Praxistermine finden an den Samstagen 15. Februar, 7. März und 28. März statt. Beginn ist um 9 Uhr, Ende um 12 Uhr.

Die Teilnahme am BiWa-Kurs ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen je Kurs begrenzt. Die Anmeldung ist ab sofort direkt per E-Mail über die Homepage: www.aelf-ff.bayern.de möglich.

Rückfragen beantworten die Beratungsförster im Landkreis Fürstenfeldbruck, Anita Ottmann per E-Mail an anita.ottmann@aelf-ff.bayern.de oder mobil unter 01 73 / 3 60 40 62, sowie Michael Rampp per E-Mail an Michael.rampp@aelf-ff.bayern.de oder mobil unter 01 73 / 8 90 32 33.

Forstrevier Türkenfeld



Reichlich Geschenke zum Geburtstag

Uli Blusch hatte sich anlässlich seines Geburtstages entschieden, die Moorenweiser FeuerwehrkameradInnen zu unterstützen. So konnte sich Kommandant Christoph Gasteiger über drei neue CO-Warner und eine Übungspuppe im Gesamtwert von 1200 Euro freuen.

TEXT/FOTO: FEUERWEHR

Termine in der Gemeinde

Gemeinderatssitzungen:
17. Dezember 2019 (18 Uhr),
21. Januar 2020 (19.30 Uhr),
18. Februar 2020 (19.30 Uhr),
24. März 2020 (19.30 Uhr).
Mitteilungsblatt:
Redaktionsschluss: 16. März
Erscheinungstag: 23. März
Bürgerversammlungen:
Grunertshofen: 30. März (20 Uhr)
Purk: 31. März (20 Uhr)
Steinbach: 1. April (20 Uhr)
Moorenweis: 2. April (20 Uhr)
Dünzelbach: 5. April (19 Uhr)
Eismerszell: 16. April (20 Uhr)

Gemeinde

Wertstoffhöfe richtig nutzen

Um den Platz in den Papiercontainern optimal zu nutzen, entsorgen Sie bitte Kartonnagen nur gefaltet oder gepresst. Wenn die entsprechenden Behälter voll sind: Blech, Glas, Papier, Kleider et cetera nicht offen davor abstellen. Diese „Vermüllung“ verleitet dazu, dass noch mehr Abfall zum schon vorhandenen „Haufen“ gestellt wird. Im Sinne der Allgemeinheit bitten wir dringend, die Wertstoffhöfe sinnvoll zu nutzen und sauber zu halten. Vielen Dank.

Gemeinde



50 Jahre Brieftauben-Verein

Am 14. November 1969 wurde der Brieftauben-Verein Moorenweis gegründet. Aus diesem Grund lud der Vorstand Peter Sigl im November zum 50-jährigen Bestehen in die Sportgaststätte ein. Viele Taubenfreunde folgten der Einladung.

Anwesend waren die Gründungsmitglieder Herbert Thiel, Richard Metzger, Klaus Kobarschik, Franz Muff, Werner Diemer; Peter Sigl, Josef



Keller, Ludwig Trieb, Walter Hutsteiner und Gäste der RV

Lech und RV München-Dachau.

Bei Kaffee und Kuchen wurde gefachsimpelt und in Erinnerungen geschwelgt. Viele Siege und Pokale haben die Tauben im Laufe der Zeit erfliegen. Eine Tombola und eine Taubenversteigerung von den besten Taubenfreunden aus der Umgebung waren dann der Abschluss einer gelungenen Veranstaltung.

TEXT/FOTOS: BRIEFTAUBEN-VEREIN

Herbst-Preisschießen

Voller Freude und mit großem Ehrgeiz wurde das jährliche Herbst-Preisschießen 2019 der Edelweißschützen Moorenweis ausgetragen. Gewertet wurde nach dem „Ring-Blatt“ Prinzip. Dabei dominierte ein Name die Siegerliste: Den ersten Platz belegte Johannes Trauner (97 Ringen) gefolgt von Petra Trauner (21,2 Teiler) und Se-

bastian Trauner (94 Ringen). In der Aufgewertung belegte Günter Kriest den ersten Platz (93 Ringe), den zweiten Platz erreichte Rudolf Köppl (20,8 Teiler), und den dritten Platz erzielte Emil Stöger (82 Ringe).

In der Wertung Jugend gewann Vinzenz Tauscher mit 86 Ringen.

Schützenverein Moorenweis

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Ihr Baupartner

Müller & Mayr GmbH

Baugeschäft
Baustoffe

www.muema.de
mueller+mayr@muema.de

Zell b. Dünzelbach • 82272 Moorenweis • Tel. 08146/7633 • Fax 08146/7672

LANDMETZGEREI Jais

SEIT 1988

Bitte beachten:
• Wir haben auch am Montag, den 23. und 30. Dezember 2019 in allen Geschäften durchgehend für Sie geöffnet!
• Vom 2. bis 4. Januar 2020 haben wir geschlossen!

Hauptgeschäft Luttenwang ☎ 0 82 02 / 81 98
Di.–Do. 8–13 Uhr
Fr. 8–18 Uhr • Sa. 7–12 Uhr

Filiale Mammendorf ☎ 0 81 45 / 99 68 32
Di.–Fr. 7–18 Uhr
Sa. 7–12 Uhr

Filiale Olching ☎ 0 81 42 / 5 06 66 86
Di.–Fr. 8–18 Uhr
Sa. 8–12 Uhr

www.landmetzgerei-jais.de

Sie wollen etwas Besonderes!?

Dann sind Sie bei uns genau richtig! Verwöhnen Sie Ihre Liebsten mit unseren qualitativ hochwertigsten Produkten aus 100%iger eigener Herstellung. Wir bieten Ihnen das Feinste vom Feinen und garantieren höchsten Genuss! Gerne nehmen wir Ihre Wünsche und Bestellungen mit Freude entgegen. Wir wünschen allen ein schönes Fest und einen guten Appetit!



Krankenkasse beim Vorlesetag

Am 15. November fand der 16. bundesweite Vorlesetag statt, und die AOK Bayern war wieder mit dabei. Gerhard Singer von der AOK in Fürstenfeldbruck las im Kindergarten St. Ulrich in Moorenweis aus einem Märchenbuch vor. Die AOK Bayern beteiligte sich bereits zum achten Mal am Vorlesetag – insgesamt 27 VertreterInnen aus 22 Direktionen sowie der Zentrale waren im Freistaat unterwegs, um Kinder mit Geschichten in ihren Bann zu ziehen. Die AOK ist Mitglied im Stifterrat der Stiftung Lesen und engagiert sich für die Förderung der Lesekompetenz. Die Stiftung Lesen, die Wochenzeitung „Die Zeit“ und die Deutsche Bahn haben den Vorlesetag im Jahr 2004 ins Leben gerufen. Insgesamt haben sich mehr als 693 000 VorleserInnen mit ihren Zuhörern am diesjährigen Vorlesetag beteiligt. Infos zur Aktion gibt's im Internet: www.vorlesetag.de. **AOK**

Schulkinder lauschen den Ehrengästen

Anlässlich des internationalen Vorlesetags am 15. November lud die Grundschule Moorenweis Gäste ein, die den Schülerinnen vorlasen. Die Ehrengäste, unter denen auch Bürgermeister Joseph Schäffler war, wurden von der gesamten Schule mit dem Lied „...träum dich ins Geschichtenland“ und einem Theaterstück der Schulspiel-AG begrüßt. Frau Schwentner las den Erstklässlern aus dem Buch „Der Buchstabenfresser“ von Paul Maar vor. Die ehemalige Schulleiterin Ulrike Dehn ließ die Zweitklässler in die Geschichte „Der tätowierte Hund“ von Paul Maar eintauchen. Die Dritt- und Viertklässler lauschten dem Politiker Alex Dorow, der aus dem zweiten Band „Die Blaubeerdetektive – Achtung Geisterloch“ von Pertti Kivinen vorlas.

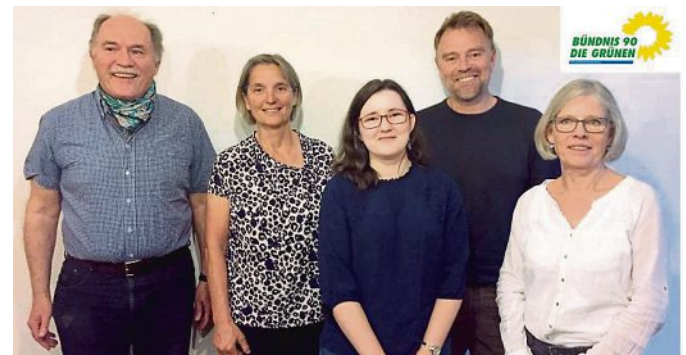
TEXT/FOTO: GRUNDSCHULE

Regionale Themen

Am 6. Juni hat sich der Grüne Ortsverband (OV) Grafrath/Kottgeisering in den OV Ampermoos umbenannt, um die Zugehörigkeit der übrigen Gemeinden – Moorenweis, Landsberied, Jesenwang, Türkenfeld und Schöngesing – stärker zu betonen und das Tätigkeitsfeld auszuweiten. Aufgrund der positiven Ergebnisse bei der letzten Europawahl mit unter anderem 29,3 Prozent in Grafrath, möchten die Grünen sich für

die kommende Kommunalwahl im März 2020 breiter aufstellen und in möglichst vielen Gemeinden mit einer Liste präsent sein.

Gerade regionale Themen stehen für sie im Vordergrund, wie der Ausbau des ÖPNV inklusive eines Radwegkonzepts, aber auch allgemein wichtige Bereiche, wie die Digitalisierung und der Klima- und Tierschutz. Infos gibt's online: www.gruene-grafrath.de. **Grüne Ampermoos**



Die Vorstandschaft: (v.l.) Harald Zimmerhackel-Monien, Gabi Golling, Susanne Josties, Thomas Prieto-Peral und Helma Dreher.

FOTO: GRÜNE

MARKISEN

Sparen Sie jetzt!

Ständige Musterschau
auf ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Markisen in Originalgröße
Mo.-Fr. 8-12 und 13-18 Uhr
Erste Adresse für Sicht- und Sonnenschutz.

Brandt + Zäuner

FACHBETRIEB Hubertusstraße 8
Rolladen- und Sonnenschutztechnik-
Handwerk Fürstenfeldbruck
Tel. (0 81 41) 14 31



Großer Kunden-Parkplatz

Förderprogramm für Photovoltaikanlagen

Seit dem 1. August gibt es im Rahmen des „10 000-Häuser-Programms“ das „PV-Speicher-Programm“. Mit diesem Programm werden neu installierte PV-Anlagen ab drei kWp in Verbindung mit Speicher ab drei kWh bis zu 30 kWp und 30 kWh gefördert. Die Fördersumme liegt bei 500 bis 3200 Euro. Förderan-

träge zum PV-Speicher-Programm können von natürlichen Personen gestellt werden, die Eigentümer des betreffenden Ein- oder Zweifamilienhauses sind und dieses als Erstwohnsitz bewohnen (werden). Um den PV-Speicher-Bonus zu erhalten, muss der Antragsteller auf der Online-Plattform „www.Energie-



Zahl der Förderfälle ist abhängig von den verfügbaren Haushaltsmitteln. Die aktuelle Anzahl der noch verfügbaren Förderfälle kann dem Zähler auf der Antragsplattform entnommen werden.

„Bonus.Bayern“ einen elektronischen Antrag stellen.

Interessenten sollten nicht zu lange warten, denn die

Infos gibt es online unter www.ziel21.de, per E-Mail an info@ziel21.de oder unter Tel. 0 81 41/51 92 25. **Ziel 21**

wieser KÜCHEN | **35 JAHRE**
AUS LEIDENSCHAFT ZUR PERFEKTION



FROHE WEIHNACHTEN und ein gesundes neues Jahr 2020

Für das entgegengebrachte Vertrauen und die bisherige Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich bei unseren Kunden, Partnern und Freunden.

Ihre Familie Wieser und das gesamte Team von wieserKüchen

wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, www.wieser-kuechen.de



40 Jahre Betriebstreue

Der Moorenweiser Handwerksbetrieb Süßmeier Heizungstechnik GmbH ehrte seinen Mitarbeiter Otto Engelschalk für 40 Jahre Betriebszugehörigkeit. Engelschalk hält seit seiner Lehre als Zentralheizung- und Lüftungsbauer dem Unternehmen ohne Unterbrechung die Treue. Geschäftsführer Wolfgang Süßmeier dankte dem Jubilar für die geschätzte und wertvolle Arbeit und überreichte ihm hierfür die Ehrenurkunde der Handwerkskammer München/Oberbayern.



Leistungsprüfung erfolgreich absolviert

15 Männer und eine Frau der Feuerwehren Moorenweis und Dünzelbach haben sich am 10. Oktober in zwei Gruppen erfolgreich der THL-Leistungsprüfung unterzogen. Bei hervorragendem Wetter zeigten die beiden Gruppen auch eine hervorragende Leistung, die von den Schiedsrichtern und von Kreisbrandinspektor Hans Hintersberger gewür-

digt wurde. Teilgenommen haben Mathias Sedlmair, Johannes Drexl, Caroline Pittrich, Johannes Trauner, Philipp Nemetz, Michael Keller, Florian Peschke, Maximilian Ebel, Moritz Stier, Rainer Keller, Michael Wolf, Benjamin Müller, Matthias Mayer, Florian Müller, Martin Ruile, Florian Vogt und Michael Vogt.

TEXT/FOTO: FEUERWEHR

Der neue MVV-Tarif

Einfacher und klarer strukturiert, günstigere Preise für die Mehrheit der Haushalte und ein größerer Geltungsbereich bei vielen Tickets. Die MVV-Tarifreform ist eine systematische Neugestaltung des Tarifs und stellt auch im Landkreis Fürstfeldbruck und damit der Gemeinde Moorenweis wichtige Weichen für die Mobilität von morgen.

Die neue Tarifstruktur folgt einer einheitlichen Logik. Für alle Fahrscheine gelten nur noch sieben konzentrische Tarifzonen – statt den bisherigen Ringen, Zonen und Räumen. Das sorgt für mehr Verständlichkeit und Klarheit beim „Ticketlösen“.

In den allermeisten Fällen werden Vielfahrer durch attraktive Monats-, Abo- und Jahreskarten entlastet. So sinkt beispielsweise der Preis für die Monatskarte für München (Zone M) oder für zwei Zonen (Zone 1 bis 6) im Umland auf nur 55,20 Euro. Bei der Streifenkarte erhöht sich der Rabatt auf 15 Prozent gegenüber den Einzelfahrkarten. Der Preis der Streifenkarte ist zudem seit 2017 stabil. Bei Einzelfahrkarten-, Streifen- und Tageskarten gilt: Es ist mindestens die Zone M bzw. es sind mindestens zwei Zonen zu erwerben. Bei Zeitkarten kann auch eine einzelne Tarifzone gekauft werden. Hinweis: Im Verlauf einer Fahrt mehrfach durchfahrene Zonen müssen künftig nur einmal bezahlt werden. Tipp: Mit dem MVV-TarifCheck unter tarifcheck.mvv-muenchen.de lassen sich die aktuell noch gültigen Preise ganz

einfach mit den ab 15. Dezember gültigen Preisen vergleichen.

Künftig gibt es oft größere Geltungsräume und damit günstigere Preise. Verbundweit wurde eine Vielzahl von Orten neu zugeordnet. Geschlossene Siedlungsstrukturen werden nicht mehr von Tarifgrenzen durchschnitten. Eine Vielzahl von Haltestellen und Bahnhöfen gehören zu zwei Zonen. Das bedeutet, bei Fahrten von oder zu solchen Halten und Bahnhöfen muss – je nach Richtung der Fahrt – nur die jeweils günstigere der beiden Zonen bezahlt werden.

Der Landkreis Fürstfeldbruck liegt grundsätzlich in den Tarifzonen 1 bis 4. Tipp: Welcher Ort, welche Haltestelle oder Bahnhof sich in welcher Zone befindet, lässt sich ganz einfach über den Zonen-Finder online unter www.mvv-muenchen.de/tarifreform ermitteln.

Für 15- bis 21-Jährige gibt es jetzt eine eigene Streifenkarte U21 mit 45 Prozent Rabatt. Diese funktioniert wie die reguläre Streifenkarte aber ohne Kurzstrecke. Damit bietet der MVV einen außergewöhnlich attraktiven Jugendtarif.

Erstmals wird es ein Sozialticket in allen MVV-Verbundlandkreisen geben. Die neue IsarCard S folgt wie alle anderen Tickets der Sieben-Zonen-Logik und wird als Monatskarte erhältlich sein. Damit wird für Hilfeberechtigte Bus- und Bahnfahrten viel günstiger. Sie erhalten ein Ticketangebot, das ihren Zahlungs-

möglichkeiten entspricht – und können damit uneingeschränkt an öffentlicher Mobilität teilhaben. Nähere Informationen dazu folgen.

Bei laufenden Abonnements werden ab 1. Januar 2020 die neuen Preise entsprechend der neuen Geltungsbereiche abgebucht. Bei einer Reduzierung des Preises wird die Ersparnis erstattet, bei einer Erhöhung des Preises erfolgt bis zum Ende der Laufzeit des Abonnements keine Nachberechnung.

Bereits abgeschlossene IsarCard60-Abonnements für Personen vom 60. bis zum vollendeten 65. Lebensjahr können ab 1. Januar 2020 zu den neuen Geltungsbereichen und Preisen als IsarCard65, jedoch mit der bisher geltenden Sperrzeitregelung, weitergeführt werden. Informationen zu allen weiteren Umtausch- beziehungsweise Aufbrauchfristen und Übergangsregelungen finden sich online unter www.mvv-muenchen.de/tarifreform.

Landratsamt

Ausflug mit dem Rad

Rund 30 Teilnehmer folgten der Einladung des Pfarrgemeinderats Dünzelbach zum Fahrradausflug nach St. Ottilien. Bei strahlendem Sonnenschein startete die Tour beim Kriegerdenkmal in Dünzelbach.

Über Feld – und Waldwege ging es zunächst durch die Dünzelbacher und Eismerszeller Flur zum Moorenweiser Staatswald. Begleitet von goldgelb gefärbten Blättern führte der Weg dann zuerst durch die „Weiderung“ nach Hohenzell und von dort aus weiter durch den „Katzensteg“ und „Kohlstattschlag“

zum „Guggenberg“. Nach der Bahnunterführung war dann schon das Ziel, Kloster St. Ottilien, in Sicht.

Im Garten des Exerzitienhauses stärkten sich die Radler mit Kaffee und Kuchen. Pater Cyrill führte die Teilnehmer durchs Kloster. Von der im 16. Jahrhundert erbaute Ottilienkapelle, wo er einen kurzen Überblick über die Geschichte des Klosters gab, ging es weiter durch die Klosteranlage über die Klosterkirche bis zum Kirchengvorplatz mit der Statue des Heiligen Benedikt.

TEXT/FOTO: PGR DÜNZELBACH



Beratung + Verkauf **Malerbetrieb**
Schäffler
 Maler- und Tapezierarbeiten
 Fassadenanstriche
 Vollwärmeschutz
 Bodenbeläge
 Veilchenstr. 4
 82272 Moorenweis
 Tel.: 08146 / 997886
 Fax: 08146 / 996491

Seit 30 Jahren Heilpraktiker
 Seit 25 Jahren in Moorenweis
DIETER FENDT
 • Physio-Energetik • Akupunktur
 • Homöopathie • Chiropraktik
 Sprechstunden nach Vereinbarung
www.heilpraktiker-fendt.de
 82272 Moorenweis • Tulpenstraße 8 • Tel. 08146/1267

MICHAEL OSTERMEIER GMBH
 ZIMMEREI • HOLZBAU • DACHMODERNISIERUNG
Sanierung, Modernisierung und Neubau. Wir sind Ihre Profis aus der Nachbarschaft.

holzbau-ostermeier.de
 08146 / 407

Neues Ehrenmitglied

Für seine lange Vereinstätigkeit wurde der ehemalige Vorstand und Kassier Franz Xaver Ostermeir von der Freiwilligen Feuerwehr Purk-Langwied zum Ehrenmitglied ernannt. Er erhielt eine Urkunde und einen Restaurantgutschein. Josef Niedermeir wurde für seine 25 Jahre Dienstzeit im aktiven Feuerwehrdienst geehrt.

Dank wurde seitens des

Vorstands auch an die freiwilligen Helfer beim Fest anlässlich des 100-jährigen Jubiläums im Sommer ausgesprochen. In der Jahreshauptversammlung wurde auch die Standartenabordnung neu gewählt. Johann Zimmermann mit Begleiter Thomas Schellmann und Gregor Rottenkolber wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt.

TEXT/FOTO: FFW



Bäckerei Graf
Seit 1938 in Moorenweis
Bäckerei - Konditorei - Stehcafé
Inhaber Markus Graf
Fürstenfeldbrucker Str. 7 · 82272 Moorenweis
Tel. 08146/389

Ihr Toyota Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen/Werkstatt



Auto Süßmeier OHG

- Finanzierung/Leasing
- Glasreparatur/Ersatz
- Karosserie/Lackservice
- Hol- und Bringservice
- Mietwagen
- Reifen

Toyota-Vertragshändler
Landsberger Straße 14
82272 Moorenweis

Tel. 08146-94100
Fax. 08146-94101
www.toyota-suessmeier.de

Nichts ist unmöglich. Toyota.

Moorenweiser Veranstaltungskalender 2019/2020

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Dezember					
Fr	13.12.	19:00	Theater Steinbach	Vereinsheim „Alte Schule“ Steinbach	Schützenverein Steinbach-Eresried
Sa	14.12.	09:00	Altpapiersammlung		TSV Moorenweis
So	15.12.	14:00	Adventscafe für Senioren	Alter Pfarrhof Moorenweis	Pfarrgemeinderat Moorenweis
So	15.12.	17:00	Theater Steinbach	Vereinsheim „Alte Schule“ Steinbach	Schützenverein Steinbach-Eresried
Do	26.12.	20:00	After-X-Mas-Party	TSV-Halle und Außenbereich	TSV Moorenweis
So	29.12.	17:00	Theater Moorenweis	Mehrzweckhalle Moorenweis	Theatergruppe Moorenweis
Januar 2020					
Do	09.01.	17:00	Stammtisch des VdK	TSV-Gaststätte an der Jahnstraße	VdK Moorenweis
Di	14.01.	17:00	Seniorenstammtisch	TSV-Gaststätte am der Jahnstraße	Kontakt: Anni Kirchner Tel. 1887 Irene Kramp Tel. 997722
Februar					
Di	11.02.	17:00	Seniorenstammtisch	TSV-Gaststätte am der Jahnstraße	Kontakt: Anni Kirchner Tel. 1887 Irene Kramp Tel. 997722
März					
Di	10.03	17:00	Seniorenstammtisch	TSV-Gaststätte am der Jahnstraße	Kontakt: Anni Kirchner Tel. 1887 Irene Kramp Tel. 997722

Weitere Termine lagen uns bei Redaktionsschluss noch nicht vor

Patenbitten bei den Burschen

Am 19. Oktober traf sich der Katholische Burschenverein Moorenweis am heimischen Maibaum für eine nicht alltägliche Veranstaltung. Die Merchinger Burschen hatten die Absicht, die Moorenweiser Burschen um die Patenschaft für ihr nächstjähriges Gründungsfest zu bitten. Somit kam es zum Patenbitten, einer althergebrachten und heute noch gelebten bayerischen Tradition.

Die Moorenweiser Burschen fingen die Merchinger am Moorenweiser Ortsschild ab. Altgediente Burschen, Festdamen, 1. Bürgermeister Joseph Schäffler und vor allem Präses des Vereines, Pfarrer Klaus Distl, durften zu diesem Anlass natürlich nicht fehlen. Nach der Begrüßung zogen beide Vereine zum festlich geschmückten Saal am Moorenweiser Sportplatz. Bevor man eintrat, brachte der 1. Vorsitzende des KBV



Merching, Kevin Bernhard, seine Bitte um die erneute Patenschaft in gereimter Form vor. Die Antwort seines Pendants, Simon Schäffler, ließ nicht lange auf sich warten und so beschloss man, sich diese Angelegenheit nach der Bewältigung einiger Aufgaben noch einmal wohlwollend zu überlegen.

Besagte Aufgaben, wie etwa das Wetsägen, die Beantwortung etlicher Fragen zur Gemeinde sowie das traditio-

nelle „Scheitlknen“, wurden problemlos gemeistert. So konnte man wie bereits 1960 und 1985 zum dritten Mal die Patenschaft besiegeln.

Das Fest zum 110-jährigen Bestehen der Merchinger Burschen findet vom 20. bis 24. Mai 2020 statt – unter anderem mit bayerischem Kabarett, Party, Festsonntag und politischem Abend mit Ministerpräsident Markus Söder.

TEXT/FOTO: BURSCHENVEREIN

TSV Moorenweis bittet zum Faschingspektakel

Der TSV Moorenweis feiert im Jahr 2020 sein 100-jähriges Bestehen. Da war es eine Selbstverständlichkeit, dass aus diesem Anlass auch wieder ein Faschingszug stattfinden muss. Dieser wird am Faschingssonntag, 23. Februar, veranstaltet.

Allzu gerne erinnert man sich an die bisherigen Faschingszüge zurück, die immer ein Highlight hinsichtlich Spaß, Gaudi und Unterhaltung im Moorenweiser Jahreskalender waren. Der 1. Moorenweiser Faschingszug fand bereits im Jahr 1960 statt. Beim letzten Faschingszug im Jahr 2018 nahmen für Moorenweiser Verhältnisse unglaubliche 45 Nummern teil. Diese verteilten sich auf 20 Wägen oder Fahrzeuge, 18 Fußgruppen und sieben Einzelnummern. Nahezu 600 aktive Teilnehmer wurden gezählt.

Für die Planungen wurde wieder ein Faschingszugsausschuss gebildet. Die Mitglieder dieses Ausschusses sind Wolfgang Süßmeier, Christian Böck, Alex Wybiral, Florian Popfinger, Martin Seiler, Thomas Schäffler, Thomas Tauscher, Richard Klopfer,

Ulrich Vogt, Peter Vogt und neu, Franz Tauscher. Auch Hans Sigl erklärte seine Bereitschaft, doch noch einmal mitzumachen. Geleitet wird der Ausschuss von Franz Seiler.

Um den gesamten Ablauf besser koordinieren zu können, werden alle, die in irgendeiner Weise – egal ob als Wagengruppe, Fußgruppe oder als Einzelnummer – am Zug teilnehmen wollen, gebeten, ihr Thema rechtzeitig bei Franz Seiler anzumelden. Dadurch soll vor allem vermieden werden, dass bestimmte Themen mehrfach behandelt werden, andere dafür unter den Tisch fallen. Auch die auswärtigen Teilnehmer werden um entsprechende Anmeldung gebeten. In der Anmeldung muss auch mitgeteilt werden, ob bei der Nummer eine Musikanlage vorhanden ist oder nicht.

Ein entsprechendes Anmeldeformular steht auf der Internetseite des TSV Moorenweis unter www.tsvmoorenweis.de zur Verfügung. Nach Eingang der Anmeldung wird die von den Teilnehmern zu unterzeichnende Erklärung übersandt. Bei der Auswahl



der Themen der Teilnehmer wird insbesondere darauf hingewiesen, dass diese keine rechtsextremistischen, pornografischen oder gewaltverherrlichende Inhalte haben dürfen. Die angemeldeten Themen werden von Franz Seiler selbstverständlich streng vertraulich behandelt.

Ferner stehen auf der Internetseite die dieses Mal geltenden Auflagen des Landratsamts Fürstfeldbruck, des TÜV sowie die Umzugsordnung des Veranstalters zur Verfügung.

Die Mitglieder des Faschingszugsausschusses treffen

sich in den letzten Wochen vor dem Umzug an jedem Samstag ab circa 10 Uhr, erstmals am Samstag, 1. Februar 2020, in der Werkstatt von Ulrich Vogt in der Pfalzstraße.

Die in den letzten Faschingszügen verwendeten Verkaufsstände an der Zugstrecke haben sich sehr gut bewährt. Für die Versorgung der hoffentlich zahlreichen Zuschauer während des Umzugs ist gesorgt. Ferner sind Einlagen an den Verkaufsständen geplant.

Bereits jetzt wird vom Fa-

schingszugsausschuss bekannt gegeben, dass es auch 2020 keinen Gegenzug geben wird. Die im Jahr 2010 neu gestaltete Zugstrecke hat sich vor allem aus Sicherheitsaspekten bewährt. Der Zug beginnt an der Einmündung der Pfalzstraße in die Römerstraße und geht über den ehemaligen Gasthof Schamberger, die sogenannte „Delingerkreuzung“, die Kirche und das Kriegerdenkmal in den Eichweg. Am Ende des Eichwegs wird links in die Ringstraße abgebogen, die gesamte Ringstraße hinauf bis zum Gasthof Schamberger gezogen und über den bereits bekannten Weg hinaus zum Ende in die TSV-Halle. Aufstellung ist in der Erlener- und Römerstraße. Wenn der Zug vorüber ist, findet in der Sporthalle des TSV und im Partyglu vor der Halle ein gemütlicher Ausklang bei Bier, Brotzeit und Barbetrieb statt.

Für Anmeldungen zur Teilnahme erreichen Sie Franz Seiler per E-Mail an Seiler.Franz@t-online.de oder unter Tel. 0 82 02/15 29.

Faschingszugsausschuss



Terminkalender Januar bis März 2020

Fr 10.01.2020 19:00 Moorenweis	Vegan, Vegetarisch oder Flexitarier? Vortrag zu gesunder und vollwertiger Ernährung Martina Blum, ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin (GGB) Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26, Moorenweis
ab Mo 10.02.2020 Kurs I: 17:30 – 19:00 Uhr Kurs II: 19:30 – 21:00 Uhr 15 Treffen Moorenweis	Yoga für Frauen Christine Heinbach, Heilpraktikerin und Homöopathin Ort: Backhaus, Ringstr. 24, Moorenweis Anmeldung Helga Krutsch, 08146 7427
ab Mi 12.02.2020 15:30 – 17:00 Uhr Moorenweis	Offenes Singen Neue Lieder und bereits bekannte einüben Jeden zweiten Mittwoch im Monat Norbert Steinhardt Ort: Alter Pfarrhof, Ringstr. 26, Moorenweis
ab Fr 14.02.2020 8:45 18 Treffen Moorenweis	Eltern-Kind-Gruppe (EKP®) Moorenweis Jeden Freitag Monika Trauner, EKP-Leiterin Ort: Ort wird noch bekannt gegeben, St.-Margareth-Str. 2, Moorenweis Anmeldung Monika Trauner, 08146 9998022, monika.trauner@gmx.de
Do 20.02.2020 19:00 Moorenweis	Das goldene Land Tage in Burma (Myanmar) Werner Menner, Journalist Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26, Moorenweis
ab Mo 24.02.2020 15:30 Moorenweis	Gemeinsam spielen & lernen Das Erlernen alter Brettspiele - Für Familien und Singles Jeden letzten Montag im Monat Gertraud Blusch, 08146 7470 Ort: Alter Pfarrhof, Ringstr. 26, Moorenweis
Di 03.03.2020 19:00 Moorenweis	Aufbruch in eine neue Lebensphase Wechseljahre Kathrin Störmer-Wochnik, Heilpraktikerin Ort: Alter Pfarrhof, Ringstraße 26, Moorenweis

Welchen Wert hat Ihre Immobilie?

Unser Makler vor Ort schätzt unverbindlich ihren Marktwert.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihr Ansprechpartner für Moorenweis/Mammendorf/Maisach/Grafrath/Türkenfeld: Juergen.Dammasch@sparkasse-ffb.de




Tel. 08141 407 4720
Immobilienzentrum
in Vertretung der VERMITTLUNGS

Sie wollen rundum abgesichert sein?

Richtig vorsorgen ist gar nicht so schwer. Vorausgesetzt, Sie nehmen sich die Zeit und werden gut beraten. Lassen Sie uns Ihre Fragen doch ausführlich und in aller Ruhe besprechen.



Obermaier & Müller OHG

Generalvertretung der Allianz
Gewerbegrund 6
82272 Moorenweis
obermaier.mueller@Allianz.de
Tel. 0 81 46.13 99



Plattform für Familien

Ohne Smartphone oder Tablet geht heutzutage fast nichts mehr, und auch die Familien im Landkreis informieren sich oftmals zuerst im Internet. Das gilt bei Fragen und Problemlagen in Erziehungsangelegenheiten genauso wie auf der Suche nach passenden Freizeitangeboten und Veranstaltungen rund um Familie.

Das Amt für Jugend und Familie arbeitet aktuell an der digitalen Informationsplattform „familienleben-ffb.de“. Sie soll allen Familien und Interessierten im Landkreis Fürstfeldbruck Informationen und einen Überblick über Angebote rund um Familie und Erziehung bieten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Präsentation der im Landkreis Fürstfeldbruck vorhandenen familienbezogenen Anbieter mit ihren vielfältigen Angeboten.

Die Informationsplattform wird vom Amt für Jugend und Familie verwaltet. Zentrale Bestandteile von „familienleben-ffb.de“ sind der Bereich „Wissenswertes“ mit allen relevanten Beratungsstellen und Dienstleistern sowie ein differenzierter Veranstaltungskalender. Im Menübereich „Wissenswertes“ werden unter „Info & Beratung“, „Angebote & Unterstützungsmöglichkeiten“ und weiteren Kategorien möglichst umfassend alle seriösen Stellen und Angebote mit Bezug zu Familien- beziehungsweise Erziehungs- themen erscheinen. Dabei hat jede Stelle die Möglichkeit, sich mit einer Kurzbeschreibung zu präsentieren.

Der Veranstaltungskalender soll die zahlreichen Angebote für Eltern und Kinder beziehungsweise Familien im Landkreis sichtbar machen. Er ermöglicht einen Überblick und die gezielte Suche nach Veranstaltungen. Alle familienbezogenen Anbieter können sich als Veranstalter registrieren und ihre Angebote eintragen.

Die Veröffentlichung und komplette Präsenz von „familienleben-ffb.de“ ist für November geplant. Zum Eintragen von Veranstaltungen, die auf ein einfach familienleben-ffb.de eingeben. Auf „Veranstaltungen eintragen“ gehen und sich als Veranstalter registrieren. Sie können nach der Registrierung sofort mit dem Eintragen Ihrer Veranstaltungen beginnen. Die Freischaltung erfolgt über das Amt für Jugend und Familie. Ihre Beteiligung im Veranstaltungskalender hilft bei der Realisierung von „familienleben-ffb.de“ als Plattform für Familien im Landkreis. Rückfragen werden von Koordinierungsstelle für Familienbildung und Familienstützpunkte beantwortet: Telefon 0 81 41/51 97 64 oder E-Mail an familienleben@lra-ffb.de.

Landratsamt.



Gesundheit und Sicherheit

Am 18. Oktober bekamen die Schulanfänger im Rahmen der Biobrotboxaktion ein gesundes Pausenbrot überreicht und konnten sich an diesem Tag mit eigens von allen SchülerInnen zubereite-

ten gesunden Leckerbissen in der Pause stärken. Den Kindern schmeckte es so gut, dass schnell das bunte Buffet leer geräumt war.

Außerdem überreichte Bürgermeister Joseph Schäffler

leuchtend gelbe Dreiecke zum Umhängen an die SchulanfängerInnen, sodass diese in der dunklen Jahreszeit besser im Straßenverkehr gesehen werden können.

TEXT/FOTOS: GRUNDSCHULE

Informationen zur Abfallwirtschaft

1. Neue Abfallgebührenstruktur und Bioabfallsammlung für alle ab 2020: Ab 1. Januar 2020 tritt im Landkreis Fürstfeldbruck eine neue Abfallgebührensatzung in Kraft. Die Satzung ist auf der Website des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.awb-ffb.de zum Download bereitgestellt. Ab 2020 gelten einheitlich für alle die bisher bei angezeigter Eigenkompostierung ermäßigten Gebühren. Die Umstellung erfolgt automatisch, das heißt, es muss nichts beantragt werden.

Zusammen mit den Abfallgebührenbescheiden werden Gutscheine für die Bioabfallsäcke an alle Grundstückseigentümer/innen und Hausverwaltungen verschickt. Die Bioabfallsäcke können wie bisher bei allen großen Wertstoffhöfen und an den weiteren Ausgabestellen abgeholt werden.

Zum Hintergrund: Der AWB möchte die Abschöpfungsquote organischer Abfälle aus dem Restmüll erhöhen. Deshalb werden ab 2020 allen Haushalten Bioabfallsäcke aus biologisch abbaubarem Material für die getrennte Sammlung von Küchenabfällen zur Verfügung gestellt. Die befüllten Bioabfallsäcke werden wöchentlich eingesammelt und zu einer Vergärungsanlage gebracht. Aus den Bioabfällen wird Energie in Form von Strom und Wärme sowie Kompost produziert.

Die Bioabfallsammlung des Landkreises leistet damit einen Beitrag zum Klima-

schutz. Nicht beabsichtigt ist, die Kompostierung organischer Abfälle im eigenen Garten zu reglementieren. Die Eigenkompostierung ist insbesondere dann sinnvoll, wenn zum einen Strukturmaterial wie Baum- und Strauchschnitt anfällt und zum anderen genügend Fläche zum Ausbringen des fertigen Komposts vorhanden ist. Diese Voraussetzungen sind mit zunehmender kleiner werdenden Hausgärten jedoch seltener gegeben.

Die Bioabfallsammlung stellt in jedem Fall eine sinnvolle Ergänzung zur Eigenkompostierung dar, da auch Essensreste (Brot, Käse, Wurst und ähnliches) sowie gekochte Speisereste (Nudeln, Fleisch und so weiter), die nicht auf den heimischen Komposthaufen gehören, hochwertig verwertet werden. Wie auch eine aktuelle Restmüllanalyse gezeigt hat, werden solche Abfälle derzeit noch häufig in der Restmülltonne entsorgt.

2. Verschiebung der Abfuhrtermine für Restmüll und Bioabfall

a) an Weihnachten 2019

Müll, der regulär am 23. Dezember abgeholt würde, wird bereits zwei Tage früher abgeholt. Die regulären Termine am 24. beziehungsweise 25. Dezember verschieben sich jeweils um einen Tag nach vorne, die regulären Termine am 26. beziehungsweise 27. Dezember jeweils um einen Tag nach hinten.

b) rund um Neujahr 2020

Bei den regulären Abholungen am 30. und 31. Dezember gibt es keine Verschiebung. Müll, der regulär am 1., 2. beziehungsweise 3. Januar an der Reihe wäre, wird jeweils einen Tag später abgeholt.

c) Heilig-Drei-König 2020

Die regulären Abholungen von 6. bis 10. Januar 2020 verschieben sich jeweils um einen Tag nach hinten.

3. Online-Abfuhrkalender 2020: Der Abfuhrkalender für 2020 ist bereits online auf unserer Website und in der FFB Abfall-App bereitgestellt.

4. Abfuhrkalender 2020 für Papier- und Wertstofftonnen (Printversionen): Die Abfuhrkalender mit den Terminen für die Leerung der Papier-

tonnen und der Wertstofftonnen im Jahr 2020 sind ab circa Anfang Dezember 2019 beim Abfallwirtschaftsbetrieb, Münchner Straße 33, Fürstfeldbruck erhältlich. Grundstückseigentümern und Hausverwaltungen werden die aktuellen Abfuhrkalender per Post zugestellt.

5. Öffnungszeiten Wertstoffhöfe und Bauschuttdeponie Jesenwang über die Feiertage: Die großen Wertstoffhöfe und die Bauschuttdeponie sind Heiligabend und Silvester geschlossen.

6. Christbaumsammlung 2020: Christbäume können zu den üblichen Öffnungszeiten an allen großen Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden. **AWB**

Firma Hermann Karl
 Öl- und Gasfeuerung · Wartung
 Regel- und Steuerungstechnik aller Fabrikate
 EISMERSZELL · St.-Georg-Str. 39 · 82272 Moorenweis
 Telefon 0 81 46/16 86 · Telefax 0 81 46/70 94

Ihr kompetenter und leistungsfähiger Partner für:

Baumfällungen ●●●●●
Baumpflege
Wurzelstockfräsen

LKL
 Landschaftspflege · Keckeis · Langwied

Rudi Keckeis
 Langwied Nr. 9
 82272 Moorenweis
 Tel. 081 46/382
 E-Mail: KeckeisRudi@web.de · www.Keckeis-Langwied.de

Schenken Sie sich den Weihnachtsstress: schenken Sie uns!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Infos von der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe

Treffen der „Seniorengruppe“: Am ersten, dritten und fünften Mittwoch im Monat trifft sich die Seniorengruppe von 9.30 bis 12.30 Uhr im Alten Pfarrhof. Willkommen sind Frauen und Männer, die zusammen mit den Betreuerinnen und den Mitgliedern der Gruppe unterhaltsame und abwechslungsreiche Vormittage mit jahreszeitlich abgestimmten Themen erleben wollen. Um die Angehörigen zusätzlich zu unterstützen, bieten wir auch eine Nachmittagsgruppe an. Das Treffen findet an jedem zweiten und vierten Donnerstag im Monat in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im alten Pfarrhof, Ringstraße 26, statt. Anmeldung ist erwünscht. Schnuppertag können während der Büroöffnungszeiten unter Telefon 0 81 46/78 79 vereinbart werden.

Angehörigentreffen: Ein weiteres Entlastungsangebot ist ein Treffen für Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen. Die Angehörigengruppe, die von Cornelia Eckhard geleitet wird, dient dem Austausch von persönlichen Erfahrungen. Hier sollen Kenntnisse über die Krankheit, Anregungen und Ratschläge vermittelt werden. Auch bietet das Angehörigentreffen die Möglichkeit, Gefühle der Hoffnungslosigkeit, Trauer, Schuld, Ärger oder aber auch Enttäuschung in einer Atmosphäre des gegenseitigen Verständnisses und der Anteilnahme im geschützten Raum frei zu äußern. Der nächste Termin ist am 2. Januar 2020 im alten Pfarrhof.

Seniorengymnastik: Die Seniorengymnastikstunde ist kostenlos und findet jeden Dienstag – nicht in den Ferien – von 13.30 Uhr bis 14.15 Uhr im alten Pfarrhof in der Ringstraße 26, statt. Damit für die unterschiedlichen Teilnehmeransprüche etwas dabei ist, wechseln sich die beiden Leiterinnen Ramona Rampf und Madeleine Gräfin Ballestrem ab.

Geistig fit bleiben: Für Jeden, der aktiv etwas für sich tun möchte, der zusammen mit anderen seine Gehirnzellen in Schwung bringen will und offen für neue Erfahrungen ist, wird ganzjährig ein Gedächtnistraining unter der Leitung von Monika Kuchinke angeboten. Die nächsten Treffen finden am 10. Dezember, 7. Januar, 21. Januar und 4. Februar jeweils von 10 bis



11.30 Uhr im Alten Pfarrhof statt. Die Kursgebühr beträgt fünf Euro je Treffen. Vereinsmitglieder erhalten eine Ermäßigung. Für Rückfragen erreichen sie die Geschäftsstelle unter Telefon 0 81 46 / 78 79.

Wieder in Balance kommen: Der Januarkurs „sicher aktiv und mobil“ beginnt am Donnerstag, 9. Januar 2020, von 9.30 bis 10.30 Uhr im alten Pfarrhof an der Ringstraße 26. Hier bietet die Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe unter der Leitung von Katja Bruns ein spezielles Training zur Verbesserung von Kraft und Gleichgewichtssinn und zur Vorbeugung von Stürzen an. Anmeldung ist ab sofort im Büro der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe unter Telefon 0 81 46/78 79 möglich. Voranmeldung erbeten. Die Teilnehmergebühr beträgt 85 Euro-Euro für zehn Kurseinheiten. Die AOK und auch andere Krankenkassen erstatten ihren Mitgliedern einen Teil der Kursgebühr.

Die für Oktober vorgesehene **Schulung für Angehörige von Menschen mit Demenz** gemäß § 45 SGB XI unter der Leitung von Frau Cornelia Eckhard musste leider ausfallen, weil sich nicht genügend Teilnehmer angemeldet haben. Ein neuer Termin ist für das kommende Frühjahr vorgesehen.

Besuch des Medizinischen Dienstes: Anfang September besuchte der Medizinische Dienst der Krankenkassen den ambulanten Pflegedienst und führte die jährliche Regelprüfung durch. Der Prüfungsschwerpunkt der Qualitätsprüfung lag im Bereich der Prozess- und Ergebnisqualität. Nach dem Zufallsprinzip wurden einige Patienten ausgewählt und besucht. Geprüft wurden unter anderem die pflegerischen Leistungen, die Strukturqualität, die Kundenzufriedenheit und die Leistungsabrechnung. Im zusammenfassenden Prüfbericht wurde dem ambulanten

Pflegedienst wieder ein sehr positives Ergebnis in allen Qualitätsebenen bescheinigt. Das Gesamtergebnis ergab die Note 1,1.

Ein herzliches **„Vergelt's Gott“ an alle Spender.** Wir sehen darin eine hohe Wertschätzung unserer Arbeit in der Gemeinde. Bei drei Spendern dürfen wir uns noch ganz besonders bedanken: Christoph Prothiwa feierte im August seinen 30. Geburtstag. „Weil man sowieso alles hat, was man braucht“, wünschte er sich an Stelle von persönlichen Geschenken Spenden für die Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe. Freunde, Bekannte und Verwandte befüllten das Sparschwein mit stolzen 610 Euro.

Bei bester Gesundheit konnte Karl Hartl Ende September seinen 80. Geburtstag beim „Unterwirt“ im Gasthof Hartl in Türkenfeld feiern. Der Jubilar verzichtete auf persönliche Geschenke und wünschte sich stattdessen Spenden für soziale Einrichtungen in Moorenweis. Der beträchtliche Betrag in Höhe von 1500 Euro wurde auf die Blaskapelle Moorenweis zur Unterstützung der Nachwuchsarbeit und auf die Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe Moorenweis aufgeteilt.

Eine weitere Jubilarin feierte Ende Oktober ihren 80. Geburtstag. Frau Schwarz zeigte ihre langjährige Verbundenheit mit dem Verein, indem sie ihre Gäste bat, für den Verein zu spenden. 1000 Euro kamen zusammen. Frau Schwarz ist Gründungsmitglied und war seit der Gründung am 21. November 1983 für die Dauer von 28 Jahren die 2. Vorsitzende des Vereins. Bei der Neuwahl im Jahr 2011 stellte sie sich nicht mehr zur Verfügung. Weitere Einsatzgebiete von Frau Schwarz waren der ehrenamtliche Fahrdienst und der ebenfalls ehrenamtliche Besuchsdienst. Aufgrund ihrer steuerfachlichen Kenntnisse



hat Frau Schwarz Verwaltungsabläufe konstruktiv mitgestaltet aber auch kritisch hinterfragt. Auch nach ihrem Ausscheiden aus dem

aktiven Dienst bleibt sie der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe weiterhin verbunden. **Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe**

Adelholzener
Getränke Böck
Getränkemarkt
Geschenkkörbe für jeden Anlass
Mo-Fr 8.00-18.15 Uhr
Sa. 8.00-14.00 Uhr
Moorenweis Gewerbering 1
Tel. 08146/7596 Fax 08146/998231

SÜSSMEIER HEIZUNGSTECHNIK ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME
ÖL-GAS-FEUERUNG · SOLAR-HOLZPELLETS- U. HACKSCHNITZELANLAGEN · KUNDENDIENST PLANUNG U. BERATUNG · WÄRMEPUMPEN
82272 MOORENWEIS
Birkenstraße 4 · Tel. 08146/289
ws@suessmeier-heizung-solar.de
www.suessmeier-heizung-solar.de

IHR PARTNER FÜR UMWELTFREUNDLICHE UND INNOVATIVE LÖSUNGEN.
ELEKTRO MAYER GMBH
ELEKTROINSTALLATION
PHOTOVOLTAIK
EIB / KNX
SATANLAGEN
Wir beraten sie gerne.
Rufen Sie uns an Tel.: 08146/467 oder besuchen Sie uns im Internet: www.elektro-mayer-gmbh.de
Elektro Mayer GmbH, Gewerbering 20, 82272 Moorenweis

Lohn für starke Saison

Am 10. November nahmen die Leistungsturner der C-Jugend des TSV Moorenweis an dem Qualifikationswettkampf für die bayerische Meisterschaft in Starnberg teil. Dies war der Lohn für eine erfolgreiche Turn-Saison 2019, mit der sich die Buben für diesen Wettkampf qualifiziert haben.

Bei der oberbayerischen Meisterschaft traten insgesamt sechs Teams anderer Mannschaften an. Die Leis-

tungsturner Luca und Noah Kische sowie Andreas und Bernhard Schäffler erreichten mit ihren Trainern, Alexander Drebes, Stefan Ullmann und Lukas Pöttinger den vierten Platz. Krankheitsbedingt fehlte dabei Vinzenz Tauscher. In der Einzelwertung erreichte Bernhard Schäffler den dritten Platz, wofür er von den mitgereisten Fans des TSV Moorenweis großen Applaus erntete.

TEXT/FOTO: TSV MOORENWEIS



Neuer Schützenkönig

Im Oktober wurde der neue Schützenkönig der Edelweiß-Schützen Moorenweis für das Jahr 2020 ausgeschossen. Schützenkönig wurde Thomas Bachinger mit einem

193,5 Teiler. Den zweiten Platz belegte Sebastian Trauner mit einem 196,1 Teiler. Dritter wurde Johann Vogt mit einem 238,6 Teiler. Das Foto oben links zeigt die Sto-

ckerlplätze mit (v. l.) Vogt, Bachinger und Trauner. Jugendkönig wurde Vinzenz Tauscher (Foto oben re.) mit einem 240,8 Teiler.

TEXT/FOTO: EDELWEISS-SCHÜTZEN

Titel verteidigt

Mit 10:2 Punkten wurden die Kegler Sieger der ersten Runde beim Turnier der Vereine der Stockschiützen Moorenweis. Es war ein sehr spannender Wettkampf, bei dem auch die Geselligkeit nicht zu kurz kam. TEXT/FOTO: KEGLER



Schreinerei

Holzmüller GmbH

Möbel für Heim + Objekt
Fenster

Innentüren
Haustüren

Schreinerei Holzmüller GmbH · Jahnstr. 7 · 82272 Moorenweis

Tel. 08146/94084 E-Mail: info@schreinerei-holzmueller.de
 Fax 08146/94085 Internet: www.schreinerei-holzmueller.de



Neuer Elternbeirat

Der Elternbeirat der Grundschule Moorenweis besteht aus zehn Mitgliedern. Das Foto zeigt (v. l.): Juliane Schendzielorz, Stefan Hamberger, Daniel Hedt, Vorsitzende Melanie Grell, Andrea Dallmair, Anja Theil, Thomas Wagler und Fredi Lehmail. Nicht auf dem Bild: Rudolf Holzmüller und Corinna Lehmail. TEXT/FOTO: ELTERNBEIRAT

Ihr kompetenter Ansprechpartner für
Wärmedämmung und Dachsanierung

LEIB GmbH · Pappelstraße 14 · 82272 Moorenweis

Tel: 0 81 46/99 67 6 E-Mail: dachdecker@spengler-leib.de
 Fax: 0 81 46/99 67 79 Internet: www.spengler-leib.de

Förderung von Gebäudesanierungen

Nachdem die Bundesregierung im September 2019 das Klimapakett beschlossen hat, beginnt sie nun auch mit der Umsetzung des Klimaschutzprogramms 2030. Rund 80 Prozent des Gebäudebestandes ist älter als 25 Jahre. Hier ist ein enormes Einsparpotenzial vorhanden. Grund genug für die Bundesregierung, die Sanierung des Gebäudebestandes in den Fokus zu nehmen und als eines der ersten Maßnahmen zur Umsetzung die steuerliche Förderung zu beschließen.

Die wesentlichen Förderprogramme bleiben bestehen: KfW-Programme „Energieeffizient Sanieren“ ermöglichen sowohl zinsverbilligte Kredite als auch Investitions-



zuschüsse für die Sanierung zum KfW-Effizienzhaus oder einzelne energetische Maßnahmen. Das Marktanzreizprogramm „Wärme aus erneuerbaren Energien“ fördert über Investitionszuschüsse Heizungsanlagen auf Basis erneuerbarer Energien. Das Förderprogramm „Heizungsoptimierung“ des Bundesamtes für Wirtschaft- und Ausführungskontrolle (BAFA) fördert mit Zuschüssen die Optimierung der bestehenden Heizungsanlage. Der Aus-

tausch alter Heizungspumpen wird mit 30 Prozent gefördert und hilft zum Beispiel, Strom zu sparen.

Im Klimaschutzprogramm 2030 ist festgeschrieben, dass die Investitions- und Tilgungszuschüsse für Einzelmaßnahmen und komplette Sanierungen auf dem Niveau von Effizienzhäusern zukünftig um zehn Prozentpunkte steigen sollen. Ergänzt werden nun diese Programme durch die neue Variante der steuerlichen Förderung.

Für weitere Fragen und Informationen steht Ziel 21 mit seinem Team unter der Rufnummer 0 81 41/51 92 25 oder per E-Mail an info@ziel21.de zur Verfügung.

Ziel 21

auto reparatur service
auto reparatur

Kfz - Meisterbetrieb

- Kundendienst
- TÜV/AU
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Klimaanlage
- Steuergerätediagnose
- Lackierung
- VW-Audi spezialisiert
- Kfz-Technik

Türkenfelder Str. 6 · 82272 Moorenweis

Tel. 0 81 46 / 12 16 · Fax 0 81 46 / 94 51 37
 e-mail: info@kfz-greif.de · www.kfz-greif.de



Herbstausflug

Mit einem Tagesausflug auf der Donau beendete der Moorenweiser Seniorenstammtisch seine diesjährigen Ausflüge. Erstmals war der Bus innerhalb von drei Tagen bereits ausgebucht. Bei schönstem Sonnenschein ging es dann für die glücklichen 51 Senioren und Freunde des Stammtisches mit dem Bus zur Schiffsanlegestelle nach Passau.

TEXT/FOTO: SENIORENSTAMMTISCH

Planung für neues Semester steht

Die Zeit verfliegt und das Jahr neigt sich bereits dem Ende zu. Für die VHS bedeutet das, dass die Planung für das kommende Semester abgeschlossen ist. Für Sie steht wieder eine gelungene Mischung aus Information, Gesundheit und Sport auf dem Programm. Ein besonderes Highlight für Ihre Kids, sind die Einradkurse, die in den Osterferien statt-



finden. Sehr gut etabliert hat sich auch der neue Kinder-Yoga Kurs, der deshalb im neuen Semester wieder angeboten wird. Online können Sie sich ab dem 15. Januar 2020

anmelden. Die Verteilung der Programmhefte erfolgt ab 22.1.2020 an alle Haushalte in Moorenweis und Umgebung. Auch im Rathaus und in verschiedenen Geschäften ist das Heft erhältlich. Bitte beachten Sie, dass künftig nur noch persönliche, schriftliche oder Online-Anmeldungen entgegengenommen werden können. **VHS**



Erntedankspende an die Brucker Tafel

Zahlreiche Sachspenden konnte der Pfarrgemeinderat Dünzelbach am 16. Oktober an die Brucker Tafel übergeben. Traditionell bringen die Dünzelbacher Bürger am Erntedankfest Sachspenden wie Nudeln, Mehl, Marmelade, Kaffee, oder aber auch Windeln und andere Hygieneartikel in die Kirche, welche dann am Seitenaltar aufgerichtet und gesegnet werden. Der Pfarrgemeinderat übernimmt dann die Lieferung nach Fürstenfeldbruck.

TEXT/FOTO: PFARRGEMEINDERAT



Outdoor-Turnen

Als die Turnbewegung Anfang des 19. Jahrhunderts aufkam, wurden die Geräte zunächst unter freiem Himmel aufgebaut. Die Moorenweiser Turner besannen sich auf diese historischen Wurzeln und turnten an zahlreichen Geräten im Freien. Einige schöne Aktionen sind im Video zu sehen, das online unter www.tsvmoorenweis.de abgerufen werden kann. **TEXT/FOTO: TSV TURNEN**

Theater: „Das sündige Dorf“

Die Theatergruppe Moorenweis spielt heuer zum Jahreswechsel die Bauernkomödie „Das sündige Dorf“ in drei Akten von Max Neal und Susanne Köhler. Regie führen Martina Krenn und Sonja Zacherl.

Auf dem Kreithof kommen die beiden Söhne Sepp und Toni ins heiratsfähige Alter. Unglücklicherweise verlieben sich beide in die bescheidene und fleißige Vevi. Bäuerin Stasi gefällt das, sie würde gerne einen ihrer Söhne mit Vevi verheiraten. Bauer Thomas jedoch versucht auf Teufel komm raus diese Verbindung zu verhindern – aus Gründen, die nur ihm und seinem Freund Korbinian bekannt sind. Aber nicht nur



Bauer Thomas hat ein Geheimnis zu hüten, auch seine Stasi.

Aufführungstage in der Mehrzweckhalle Moorenweis sind Sonntag, 29. Dezember, um 17 Uhr, Samstag, 4. Januar, um 19 Uhr und Sonntag, 5. Januar, um 17 Uhr.

Der Kartenvorverkauf findet am Freitag, 13. Dezem-

ber, von 17 bis 18 Uhr in der Aula der Grundschule Moorenweis statt. Telefonische Kartenreservierungen ab dem 14. Dezember unter Tel. 0 81 46/16 71. Der Eintritt kostet für Erwachsene acht Euro, Kinder bis 14 Jahre zahlen vier Euro. Restkarten an der Abendkasse.

TEXT/FOTO: THEATERGRUPPE MOORENWEIS

Sicher wohnen – mit Schüco Fenster und Haustüren
aus eigener Produktion in Moorenweis, seit über 45 Jahren

HEIGL

- mit neuen Fenstern Energiekosten senken
- Wintergärten, Terrassenüberdachungen
- Rollläden, Fensterläden, Raffstore
- Sanierungskellerfenster

Fensterbau GmbH & Bau-Planungsbüro
Maisachweg 5-7, 82272 Moorenweis, info@heigl-fenster.de
Tel.: 08146/244, Fax: 1701, www.heigl-fenster.de

SCHÜCO
Partner

Willi Weigl

**Polstermöbel -
Neuanfertigung
und Neubezug
Gardinen
Geschenkartikel**

**Bodenbeläge und
Verlegeservice**

Fürstenfeldbrucker Str. 12
82272 Moorenweis
www.willi-weigl.de

Tel.: 0 81 46/ 2 62
Fax.: 0 81 46/74 51
e-mail: willi-weigl@t-online.de

**Schreinerei
KECKEIS**
Familienbetrieb seit über 50 Jahren

- ▶ UNILUX / WERU Fenster
- ▶ Holz- und Aluminium-Haustüren
- ▶ Individueller Innenausbau
- ▶ Möbel nach Maß
- ▶ Massivholz-Treppenanlagen

Römerstr. 14 · 82272 Moorenweis
Tel. 0 81 46 / 427 · Fax 0 81 46 / 75 55
Mobil-Tel. 0177 / 660 23 88
www.schreinerei-keckeis.de

Auf der Oidn Wiesn

Was wäre die Oide Wiesn ohne die Blaskapelle Moorenweis? „Des dad scho gee, war aber need so schee“, könnte die Antwort lauten. Am 25. September machten sich die Blasmusikanten schon früh auf den Weg, um pünktlich um 12 Uhr im Museumszelt mit hochglänzenden Instrumenten auf der Bühne zu sitzen. Aus dem Vollen schöpfend begeisterten sie ihr Publikum. Auch Festwirt Andreas Krems war wieder vollkommen zufrieden.

Wie angekündigt fuhr für die heimischen Fans und An-

hänger der Kapelle ein Bus von Moorenweis direkt bis vor das Festzelt. Diese Gelegenheit ermöglichte es somit auch den älteren Zuhörern, bequem und sicher dabei sein zu können. Wegen der großen Nachfrage wird es dieses Angebot beim nächsten Mal wieder geben.

2020 findet jedoch das Bayerische Zentral-Landwirtschafts-fest statt, die Oide Wiesn folgt erst wieder das Jahr darauf, nämlich 2021. Die Blaskapelle wird sich wieder um einen Auftritt bewerben.

TEXT/FOTO: BLASKAPELLE



Viel Zuwachs

Einen Zuwachs von 15 Jugendlichen hat die Jugendfeuerwehr zu vermelden. Wer mitmachen will, kann zu einer der Übungen an einem Freitag vorbei kommen. Die Jugendlichen dürfen mitbestimmen, in welchen Bereichen sie etwas lernen oder ausprobieren möchten.

TEXT/FOTO: JUGENDFEUERWEHR



Die Blaskapelle sucht Verstärkung

Die Blaskapelle Moorenweis sucht Verstärkung. Die Proben finden donnerstags ab 20 Uhr im Untergeschoß des Kindergartens in der Ulrichstraße in Moorenweis statt. Außerdem gibt es zwei Info-Abende im Proberaum: am Dienstag, 21. Januar, und Freitag, 31. Januar, ab 20 Uhr. Infos unter Tel. 01 70/5 12 51 55 oder 01 51/72 60 35 10.

TEXT/FOTO: BLASKAPELLE



Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!



Pellutz Holzpellets Diesel Heizöl

Pellutz Brennstoffe GmbH

Edwin Süßmeier
Schönauer Ring 26b
82269 Kaltenberg

Tel.: 0 81 93 / 42 42
www.pellutz.de



Auf großer Fahrt

41 Personen nahmen am Ausflug des Schützenvereins Adlerhorst und der Feuerwehr Dünzelbach teil. Über Sinheim und Mainz führte der Weg weiter nach Rüdelsheim zum Niederwaldenmal. Auf der Heimfahrt stand eine Besichtigung der Festung Würzburg auf dem Programm. TEXT/FOTO: SCHÜTZEN & FFW

SCHREINEREI SIGL

Römertshofen 11 • 82272 Moorenweis
Telefon 08146 / 79 70 • Telefax 08146 / 78 89
Mail: Schreinerei.sigl@t-online.de • www.schreiner-sigl.de

Wir fertigen für Sie:

Wintergärten (Holz, Holz-ALU, und Kunststoff)	Fenster (Holz, Holz-ALU, und Kunststoff)	Küchenplanung	Badmöbel
Treppen	Türen	Wohnmöbel	Massivholzmöbel

Dritter Platz

Beim dritten Bayernliga-Wettkampf erreichten die TG-Turner den dritten Platz. Zum Zweiten Lohhof fehlten nur 1,5 Punkte. Es turnten Moritz Kubik, Florian Gödel, Timo Buhmann, Jakob Riedmüller, Alexander Drebes, Stefan Drebes, Timo Röschlein, Sebastian Kohnert und Alexander Mack. TEXT/FOTO: TG



SIE wollen BAUEN?
Dann brauchen Sie ...

- ... eine Baugrube?
- ... einen Kanal?
- ... eine Regenentwässerung?
- ... oder andere Erdarbeiten?

M

Wasserabsetzbecken und Pumpen
mit A-Schlauch zu vermieten!

Gerne für Sie da: ERDARBEITEN RICHARD METZGER
Römerstraße 15 • 82272 Moorenweis
Rufen Sie an Tel. (0 81 46) 18 74 • Fax (0 81 46) 99 61 86



Yoga & Akrobatik

Im Rahmen des Ferienprogramms organisierte die Turnabteilung einen Nachmittag zum Thema „Yoga trifft Akrobatik“. Mit Yogaübungen wurden die Kinder auf die Akrobatik eingestimmt. Die SportlerInnen erlernten dann Partner- und Dreierpyramiden, um anschließend größere Pyramiden zu bauen. TEXT/FOTO: TURNER

Neue Standarte für Purker Wehr

Heuer feierte die Freiwillige Feuerwehr Purk-Langwied ihr 100-jähriges Bestehen. Zwar ist die Feuerwehr an sich älter als 100 Jahre, wurde aber im Zuge einer bayerischen Reformierung der Feuerwehresens um 1919 neu aufgestellt. Zu dieser Zeit bekam sie auch ihre Standarte, die an diesem Tag 100 Jahre alt wurde. Ein hervorragender Anlass, um eine neue Standarte zu beschaffen.

Der Verein ließ im Vorfeld eine neue und größere Standarte anfertigen. Pünktlich zum Jubiläum wurde diese dann mit einem großen Festakt in der überfüllten Kirche in Purk gesegnet. Leonhard Rottenkolber, der Kommandant der Feuerwehr, verabschiedete daraufhin die alte Standarte in den Ruhestand. Im Anschluss folgte ein Umzug durch den Ort in Richtung Feststadel unter der

Führung der Moorenweiser Blaskapelle. An die 300 Gäste nahmen an den Feierlichkeiten teil. Ein besonderer Dank für die Organisation des Festes geht an die Vorstandschaft, bestehend aus: Christian Schellmann, Simon Zacherl, Ludwig Rottenkolber, Michael Zacherl, Leonhard Rottenkolber, Tanja Mahl, Michael Filip, Stephan Drescher und Thomas Schellmann, sowie den beiden ehemaligen Kommandanten Alfred Menter und Josef Zacherl mit Helfern für die Renovierung des Gerätehauses.

Bereits einige Wochen zuvor fand in Steinbach das Patenbitten statt. Die Purker Führungsriege musste traditionsgemäß auf einem Kantonholzknieen und einige Aufgaben lösen, bevor die Steinbacher sich entscheiden mochten.



TEXT/FOTO: FFW PURK



Gschiss mit der Miss

„Des Gschiss mit der Miss“ von Manfred Bogner heißt das Theater in Steinbach. Termine sind noch am Freitag 13. Dezember, um 19 Uhr und Sonntag, 15. Dezember, um 17 Uhr. Kartenverkauf unter Tel. 0 81 46/457 oder 0 15 75/3 01 25 58. Restkarten an der Abendkasse.

TEXT/FOTO: THEATERGRUPPE

Räum- und Streupflicht

Auch in der Gemeinde Moorenweis besteht eine Rechtsverordnung, nach der die Räum- und Streupflicht für den Fußgängerverkehr, nicht jedoch auf Fußgängerüberwegen, auf die Anlieger übertragen ist. Nach dieser Verordnung ist Folgendes zu beachten: Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Anlieger (Vorder- und Hinterlieger) bestimmte Abschnitte der Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen (= Sicherungsfläche) auf eigene Kosten in sicherem Zustand

zu erhalten. Zu sichernde Gehbahnen sind
a) die für den Fußgängerverkehr bestimmten, befestigten und abgegrenzten Teile der öffentlichen Straßen (Gehwege) oder
b) in Ermangelung einer solchen Befestigung oder Abgrenzung die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straßen in der Breite von 1,50 Metern, gemessen von der Straßengrundstücksgrenze des Vorderliegergrundstücks aus.

Die Sicherungsfläche ist an den Werktagen bis 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 8 Uhr von

Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (Splitt, Sand) zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glätte ist das Streuen von Tausalz zulässig. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Gefahrenbeseitigung erforderlich ist. Der geräumte Schnee und die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Gemeinde



Theater: Zapp - Zarapp

Der Schützenverein „Adlerhorst“ Dünzelbach präsentiert das Theater „Zapp - Zarapp“. Spieltermine sind am 14. (19 Uhr mit Christbaumversteigerung) und 15. (17 Uhr) sowie am 21. (19 Uhr) und 22. Dezember (17 Uhr). Platzreservierungen am 11. Dezember von 18 bis 20 Uhr unter Tel. 0 81 46/ 9 98 86 82.

TEXT/FOTO: ADLERHORST

Impressum

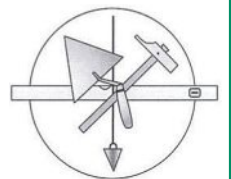
Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Moorenweis erscheint vierteljährlich als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt.
Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;
Verantwortlich im Sinn des Presserechts ist Bürgermeister Joseph Schäffler;
Erreichbarkeit der Gemeinde: Gemeinde Moorenweis, Ammerseestraße 8, 82272 Moorenweis
Telefon: 08146/93040, Fax: 08146/9304-70
E-Mail: poststelle@moorenweis.bayern.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 16 bis 18 Uhr.
Redaktionelle Betreuung: Andreas Daschner

Anzeigen: Markus Hamich, Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170, E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;
Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München;
Alle Angaben und Informationen in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 4. Dezember abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen beziehungsweise Veranstalter verantwortlich.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gemeinde Moorenweis wieder.
Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am Montag, 23. März 2020. Redaktionsschluss ist am Montag, 16. März 2020. Später eingehende Unterlagen werden nicht mehr berücksichtigt.

Markus Höflmayr

Baugeschäft • Baustoffe

- ♦ Planung
- ♦ Bauleitung
- ♦ Rohbau
- ♦ Putzarbeiten
- ♦ Umbau und Sanierung
- ♦ Schlüsselfertiges Bauen



Bergstr. 4
82272 Moorenweis
Telefon 08146 / 99 73 43
info@bau-hoefflmayr.de
www.bau-hoefflmayr.de

- Planung • Beratung
- Elektroinstallation
- Industriemaschinen-Installation
- Photovoltaik
- Solarthermanlagen
- Schwachstromanlagen
- Reparatur und Kundendienst



82272 Moorenweis · Bergstr. 2 · Tel. 08146/1255
Fax 08146/7454 · Email: elektro-steglich@t-online.de

E. Süßmeier KFZ-Reparatur GmbH

- ♦ TÜV*/AU im Haus
- ♦ Unfallinstandsetzung
- ♦ Klima-Reifenservice
- ♦ Vermittlung von Neu- und Gebrauchtwagen

82272 Moorenweis
Lindenstraße 10
Telefon
08146/816

* Hauptuntersuchung nach §29 STVZO durch den TÜV Bayern



Pfarrer im Ruhestand

Mit einem Dankgottesdienst am 15. September in der Moorenweiser Pfarrkirche verabschiedeten die Pfarrgemeinden Moorenweis, Steinbach und Purk Pfarrer Philipp Maier in den Altersruhestand. 48 Jahre war Philipp Maier Pfarrer von Moorenweis.

Fahnenabordnungen vieler Ortsvereine gaben dem Festgottesdienst in der voll besetzten Kirche einen würdigen Rahmen. Der Moorenweiser Kirchenchor, verstärkt von SängerInnen aus Steinbach und Purk sang mit den Gläubigen das lateinische Choralamt „Missa de Angelis“. Pfarrer Klaus Distl, Leiter der neuen Pfarreiengemeinschaft Moorenweis/Türkenfeld, nahm am Festgottesdienst teil.

Kirchenspfleger Hans Drexel würdigte nach dem Gottesdienst die jahrzehntelangen

pastoralen Dienste von Pfarrer Maier. Nach dem Gottesdienst zogen alle Gottesdienstbesucher und Fahnenabordnungen zum Feuerwehrhaus, wo Kirchenverwaltungen und Pfarrgemeinderäte aus den drei Pfarreien einen Stehempfang zur Ehre von Pfarrer Maier vorbereitet hatten.

Bürgermeister Joseph Schäffler dankte Pfarrer Maier für die jahrzehnte lange, konstruktive Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde. Auch Franz Drexel (Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe), Norbert Steinhart (Liedertafel) und Ulrich Leib (langjähriger Oberministrant) würdigten Pfarrer Maier. Der Geistliche wird weiterhin im Pfarrhaus wohnen und als Ruhestandsgeistlicher in der neuen Pfarreiengemeinschaft Gottesdienste feiern.

TEXT/FOTO: PFARRGEMEINDE

Problemmüllsammelung

Problemabfälle wie Batterien, Medikamente, Gifte, Lacke oder Säuren aus privaten Haushalten können am 3. Februar, 6. April, 6. Juli und 5. Oktober 2020 jeweils von 15.30 bis 17 Uhr in Moorenweis, großer Wertstoffhof, Albertshofener Straße, abgegeben werden.

Problemabfälle aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushalten (Apotheken, Handwerksbetrieb,

Werkstätten und so weiter) können in Kleinmengen gegen Gebühr an den großen Wertstoffhöfen in Fürstfeldbruck, Germering und Gröbenzell abgegeben werden. Fallen in einem Betrieb pro Jahr mehr als 500 Kilo Problemabfälle an, können diese über die GSB Sonderabfall-Entsorgung Bayern entsorgt werden. Infos dazu gibt's online unter www.gsb.bayern.de.

AWB

Ein Seelsorger und Arbeitgeber

Der Moorenweiser Pfarrer Philipp Maier ging mit bischöflichem Dekret aus Augsburg zum 1. September 2019 in den Altersruhestand. Im August 1971 kam Philipp Maier als Nachfolger des verstorbenen Pfarrers Josef Baudenbacher von Bad Wörishofen in die Pfarrei St. Sixtus nach Moorenweis. 48 Jahre war er Pfarrer von Moorenweis, Eismerszell und Purk und 37 Jahre Pfarrer in Steinbach.

Von den 416 Jahren, in der „Weckerchronik“ aufgezeichneten Pfarrhistorie, war er mit zwölf Prozent die längste Zeit Pfarrer von Moorenweis. In den fast 50 Jahren Verantwortung standen die pastoralen Dienste für ihn immer an erster Stelle. So war es für ihn eine Selbstverständlichkeit in jeder Pfarrei zum Sonntag einen Gottesdienst zu feiern. Die Verkündigung des Wort Gottes mit anschließender Predigt zu den Bibeltexten des Alten und Neuen Testaments war ihm ein wichtiges Anliegen.

In besonderer Erinnerung der Pfarrangehörigen sind die festlichen Osternachtfeiern, die Gottesdienste zum 2.

Weihnachtstag und am Ostersonntag zusammen mit dem Kirchenchor.

Pfarrer Maier hat immer eine lebendige Pfarrgemeinde gefördert (mehrere Arbeitskreise, Bereitung zur Erstkommunion und Firmung, zwei Volksmissionen, Lektorendienste, Bittgänge, Wallfahrten und Pfarrfeste). Zusammen mit den Mesnerinnen und Mesnern, den Kirchenverwaltungen, den Pfarrgemeinderäten und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gelang immer eine stimmige und harmonische Einheit innerhalb der gläubigen Christengemeinde.

Die korrekte Ausbildung junger Ministranten in allen Pfarreien war ihm jedes Jahr eine Herzensangelegenheit. Auch für die Ökumene mit den evangelischen Christen war er stets offen. Pfarrer Maier hatte vier Kirchen und sieben Kapellen in seinem Seelsorgegebiet zu verwalten. Jede Kirche und Kapelle wurde unter seiner Verantwortung nach den Vorgaben des Denkmalschutzes aufwendig instandgesetzt. Dazu kamen die Pfarrhöfe, die kirchlichen

Friedhöfe, das Moorenweiser Backhaus und der Pfarrstadel in Purk.

Neugebaut und erweitert wurde der Kindergarten St. Ulrich; dazu kam im Jahr 2009 die Kinderkrippe. Zu seinen Aufgaben zählte die Verwaltung der Pfarrgrundstücke und des Pfarrholzes in Purk und Steinbach. Pfarrer Maier gab in den Anfangsjahren in der Grundschule Moorenweis und in der Hauptschule Türkenfeld Religionsunterricht.

Zu den größten Aufgaben gehörten die Verwaltung und der Betrieb des kirchlichen Kindergarten und der Kinderkrippe St. Ulrich. Im Jahr 1983 hat Pfarrer Maier die Gründung der Krankenpflege und Nachbarschaftshilfe Moorenweis gefördert und ist bis heute Mitglied der Vorstandschaft. Für 48 Jahre Seelsorge in Moorenweis, Eismerszell, Purk und Steinbach bedanken sich alle Bürgerinnen und Bürger herzlich bei Pfarrer Philipp Maier. Sie wünschen ihm weiterhin Gottes Segen, viel Gesundheit und Freude als Seelsorge-mithilfe in der Pfarreiengemeinschaft.

Franz Drexel



Pfarreiengemeinschaft gegründet

Am 1. September wurde die Pfarreiengemeinschaft Moorenweis/Türkenfeld offiziell errichtet. Jetzt sind die Pfarreien Moorenweis, Türkenfeld, Steinbach, Zankenhäuser und Purk eine neue Seelsorgeeinheit. Leiter der Pfarreiengemeinschaft ist Pfarrer Klaus Distl aus Türkenfeld.

Der Priestermangel in der katholischen Kirche erfordert die Zusammenfassung vieler Pfarreien zu größeren Seelsorgeeinheiten. Mit einem Festgottesdienst wurde der Beginn der Pfarreiengemeinschaft gefeiert. Als Ort dafür wählten die Verant-

wortlichen den geografischen Mittelpunkt der neuen Gemeinschaft, den kleinen Weiler Hohenzell. Auf der Wiese vor der Kapelle Maria Heimsuchung wurde hierfür ein Altar aufgebaut.

Über 400 Gottesdienstbesucher aus allen Ortschaften kamen zur ersten gemeinsamen Heiligen Messe. Viele Vereine aus den Ortschaften kamen mit Fahnenabordnungen. Die Blaskapelle Türkenfeld begleitete die Volksgesänge während des Gottesdienstes.

Leiter des Festgottesdienstes war Dekan Oliver Grimm

aus Fuchstal. Als Mitzelebanten am Altar standen Pfarrer Distl, Ruhestandsgeistlicher Philipp Maier, befreundete Geistliche und Diakon Weiß. In seiner Predigt wünschte Dekan Oliver Grimm der noch jungen Pfarreiengemeinschaft einen guten Beginn.

Pfarrer Klaus Distl wünschte sich für die Zukunft wohlwollende Begleitung der notwendigen Veränderungen, ein aktives Zusammenarbeiten in den Kirchenverwaltungen, in den Pfarrgemeinderäten und aller Gläubigen.

TEXT/FOTO: PFARRREIENGEMEINSCHAFT

Wenn der Mensch den Menschen braucht...
Wir lassen Sie nicht allein.

Hanrieder
BESTATTUNGEN

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de